

Was sonst noch bei uns los war



enviaM unterstützt den Freundeskreis Geologie und Bergbau e.V. in Hohenstein-Ernstthal

enviaM fördert die Nachwuchsarbeit des Vereins im Rahmen des Fonds „Wir sind hier gern zu Hause“ der Sponsoringfibel.

In Zusammenarbeit mit der Karl-May-Grundschule in Hohenstein-Ernstthal wurde eine Jugendgruppe ins Leben gerufen. Diese soll die jungen Menschen aktiv für die Bergbaugeschichte in ihrer Heimat begeistern. Dazu werden attraktive Freizeitangebote, wie Exkursionen zu Bergbaustandorten, Sammeln und Bearbeiten von Gesteinen und das Anlegen eines geologischen Lehrpfades angeboten.

Die enviaM-Sponsoringfibel ist Anfang 2007 in Zusammenarbeit mit den Kommunen aufgelegt worden. Adressat sind Städte und Gemeinden, Vereine und Initiativen, Schulen und Hochschulen im enviaM-Grundversorgungsgebiet. Sie können sich mit Projekten in den Bereichen Kultur, Sport, Soziales, Umwelt, Wirtschaft und Wissenschaft bewerben. Eine Jury von vier kommunalen Vertretern und vier enviaM-Vertretern entscheidet über die Anträge. Bewerbungen sind über die Kommune einzureichen.

Nähere Informationen zur Sponsoringfibel sind im Internet unter www.enviaM.de/sponsoringfibel abrufbar.



Im Beisein zahlreicher Besucher erfolgte am 26. Februar die Ausstellungseröffnung der Sonderausstellung „Hohensteiner Ansichten“ im Textil- und Rennsportmuseum.



Die Postkarten aus der Sammlung von Jens Schilling können noch bis zum 25. April im Museum besichtigt werden. (Öffnungszeiten: dienstags bis sonntags 13-17 Uhr)



Frau Gertrud Enderlein beging am 14. März 2010 ihren 101. Geburtstag. Zu dieser besonderen Feierlichkeit überbrachten OB Erich Homilius und der Oberlungwitzer Pfarrer Herr Quaas, der an diesem Tag ebenfalls Geburtstag feierte, ihre Glückwünsche.

VOLKSSOLIDARITÄT
Kreisverband Glauchau/ Hohenstein-Er. e.V.

Sozialstation
Oststraße 55, 08393 Meerane
Tel. 03764/ 76 80 9

Kranken- und Altenpflege

- > med. Behandlungspflege
- > Grundpflege
- > 24 h-Schwestern-Notruf

Team Hohenstein-Er.
Tel. 03723/ 73 80 00 1

Miteinander Füreinander

- Mahlzeitendienst Tel. 03763/ 17 21 64
- Begegnungsstätte Tel. 03723/ 4 28 61
- Beförderungsdienst Tel. 03723/ 4 28 61
- Betreutes Wohnen Tel. 03763/ 71 78 90
- Mitgliederbewegung Tel. 03763/ 78 99 18
- Reisen/ Kurreisen Tel. 03763/ 78 99 21
- Kinderbetreuung Tel. 03763/ 78 99 23
- Sozialpäd. Familienhilfe Tel. 037204/ 8 00 34

Geschäftsstelle, Angerstraße 15,
08371 Glauchau, Tel. 03763/ 78 99 0
www.volkssolidaritaet.de/glauchau

Anlässlich der Erweiterung der Ergotherapiepraxis ergo VINORA in der Dresdner Straße 124 b, wurden die neuen Behandlungsmöglichkeiten zum Tag der offenen Tür am 27. Februar 2010 vorgestellt.

Im Bereich der Ergotherapie reicht das Angebot über Neurologie, Geriatrie, Psychiatrie, Arbeitstherapie, Pädiatrie und Orthopädie.

Mit neuen effektiven Therapiemethoden wie Lasertherapie, Kinesio Tape, Schröpfen, Therapie nach Marnitz, Dorntherapie und Hormon-Yoga wurden die physiotherapeutischen Behandlungsmöglichkeiten erweitert. Als regelmäßige Gruppenkurse werden beispielsweise Hatha-Yoga, Rückenschule, Fit ins Alter, Nordic Walking oder Progressive Muskelentspannung als Präventionskurse angeboten.

Neben der erwähnten Ergopraxis ist Frau Heike Nitzsche auch im Bereich Nahrungsergänzung tätig und steht Ihnen im Bedarfsfall sicher gern jederzeit zur Verfügung.



OB Homilius gratulierte den Inhaberinnen der Physio- und Ergotherapiepraxis Frau Nitzsche und Frau Eidam sowie deren Team herzlich zur Geschäftserweiterung.



SAISONSTART 2010 1. Apr.–31. Okt. 2010

KLEIN-ERZGEBIRGE OEDERAN

| Miniaturen | Restaurant und Café | RANI's Holzkunsthaus |



Was sonst noch bei uns los war

Frau Prof. Dr. Silvia Roth, Mitbegründerin der Roth & Rau AG, wurde am 27. März in Dresden als Unternehmerin des Jahres 2010 mit dem Wirtschaftspreis der Sächsischen Zeitung geehrt. Namens des Stadtrates und der Verwaltung gratulierte OB Homilius der Preisträgerin und wünschte weiterhin Erfolg und beste Gesundheit.



„Sachsens Sonnenkönigin“, wie sie in einem Beitrag dieser Tageszeitung genannt wurde, ist maßgeblich an der überaus erfolgreichen Entwicklung der Roth & Rau AG zum börsenorientierten und weltweit tätigen Unternehmen mit mittlerweile über 1000 Beschäftigten im Konzernverbund und 16 internationalen Tochterunternehmen beteiligt. Von Beginn an hat sie stets in verantwortungsvollen Positionen zu dem rasanten Firmenwachstum beigetragen, so durch die Beteiligung an der Entwicklung von Beschichtungsanlagen für Solarzellen auf der Grundlage von mikrowellenangeregten Plasmaquellen, als Produktmanager, dann als Leiterin Vertrieb und Marketing, später als Vorsitzende bzw. stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrates und seit 2006 als VicePresident für Marketing und Investor Relations. Namens des Stadtrates und der Verwaltung gratulierte OB Homilius der Preisträgerin und wünschte weiterhin Erfolg und beste Gesundheit.



Nachdem der Inhaber von MGG-Schreibwaren Michael Görnt das ehemalige Schreibwarengeschäft Starke am 1. April 2009 übernommen hatte, wurden die Geschäftsräume in der Conrad-Clauß-Straße 1 im weiteren Verlauf des Jahres 2009 durch den Hauseigentümer saniert. Im neu gestalteten Laden befinden sich zwei Geschäftsbereiche. Zum einen gehören bei MGG-Schreibwaren der Schreibwaren- und Zeitschriftenhandel, der Lottoservice, die Annahme für HERMES-Paketdienst sowie ein Kopier- und Faxservice zum Leistungsangebot. Zum anderen bietet der MGG-Bestellshop (ehemaliger Quelle-Shop im Sparkassenzentrum) die Möglichkeit, bei allen gängigen Versandhändlern (z.B. Otto, Neckermann, Klingel, Wenz, Bader oder Weltbild, usw.) Bestellungen aufzugeben.

Spruch des Monats

„Leute mit Mut und Charakter sind den anderen Leuten immer sehr unheimlich“

Hermann Hesse



Museumschef André Neubert hielt am 12. März 2010 einen Vortrag mit dem Thema „25 Jahre Museum im Karl-May-Geburtshaus – Zeitreise durch ein Vierteljahrhundert“ in der Karl-May-Begegnungsstätte. Im Anschluss gratulierte Kulturleiterin Heidrun Günther zum 25. Jahrestag und überreichte André Neubert ein Präsent.

SF Schrott-FRIEDRICH GmbH
Schrotthandel & Containerdienst
Entsorgungsfachbetrieb

- Schrotthandel
- Container von 2 – 30 cbm
- für Privat und Gewerbe
- Entsorgung von Müll, Bauschutt, Holz...
- Buntmetallaufkauf,
- Lieferung von Sand, Kies, Mutterboden
- auch von Kleinstmengen
- Demontagen und Komplettabriss

Am Siegmärer Bhf. 3
09117 Chemnitz
Öffnungszeiten:
6:00 – 16:30 Uhr

0371 / 85 30 84
www.schrott-friedrich.de

Brückenstraße 4
09337 HOT / Wüstenbrand
Öffnungszeiten:
7:00 – 16:00 Uhr



Am 21. März 2010 fand im Ratssaal des Rathauses von Hohenstein-Ernstthal die 21. Montangeschichtliche Tagung des Sachsenbundes e.V. in Zusammenarbeit mit dem Freundeskreis Geologie und Bergbau e.V. mit über 130 Teilnehmern statt. Tagungsschwerpunkte waren u. a. Ausführungen über die geologische und bergbauliche Situation, Arbeitsbericht der Hohenstein-Ernstthaler Bergknappen, Informationen über allgemeine Belange der Bergaufsicht in Besucherbergwerken, Neuerscheinungen auf dem montangeschichtlichen Büchermarkt sowie eine Exkursion in die örtlichen Bergwerksanlagen und eine Stadtführung.

„Woche der offenen Unternehmen“ 2010 Besuch bei Sternberg GmbH Hohenstein-Ernstthal

Frühzeitige berufliche Orientierung steht im Mittelpunkt der landesweiten Berufsorientierungsaktion „Woche der offenen Unternehmen“, die in der Woche vom 15.03.-19.03.2010 stattfand. Auch in Hohenstein-Ernstthal und Umgebung konnten Schülerinnen und Schüler zahlreiche Betriebe besuchen.

Die Firma Sternberg GmbH in unserem Gewerbegebiet „Am Sachsenring II“, ein Hersteller von Spezialschrauben, öffnete am Montag, 9.00 Uhr, ihre Türen. Schüler der Wehrdigt-Mittelschule Glauchau, der Sachsenring-Mittelschule Hohenstein-Ernstthal, der Evangelischen Mittelschule Gersdorf und vom Gymnasium Lichtenstein informierten sich über das Berufsbild des Zerspanungsmechanikers und des Teilezurichters. In einem Betriebsrundgang erlebten die Jugendlichen, wie aus einer Stahlstange über verschiedene Bearbeitungsstufen, wie sägen, fräsen, sandstrahlen, erwärmen, umformen, die unterschiedlichsten Schrauben hergestellt werden. Interessante Perspektiven bieten auch Tätigkeiten in der Werkstoffprüfung und als Industriekaufmann. „Wichtig sind technisches Interesse und Vorstellungsvermögen. Genauso wichtig ist das Wollen des Schülers und die Unterstützung durch die Eltern.“, unterstrich Wolfgang Naumann, Technischer Geschäftsführer der Sternberg GmbH. Er erklärte, welche Anforderungen und Voraussetzungen notwendig sind, um eine Lehre in diesen Berufen antreten zu können. Zum Rundgang hatte sich auch ein Vati mit eingefunden.

Leistungsmotivierte, engagierte und kompetente Schulabgänger zu finden, die den Anforderun-

gen des Arbeitsmarktes gewachsen sind, wird für die Unternehmen vor Ort in den nächsten Jahren nicht leichter. Die Herausforderung besteht vor allem darin, den Nachwuchs in der Region zu halten, in dem ihnen möglichst frühzeitig mögliche Perspektiven aufgezeigt, und sie auf den Einstieg ins Berufsleben vorbereitet werden. Hier sind die zahlreichen Akteure, die den Prozess begleiten und unterstützen, gefragt: Lehrer, Eltern, Unternehmen, Berufsberater usw.

In der „Woche der offenen Unternehmen“ standen im Landkreis Zwickau 153 Unternehmen (davon 21 in Hohenstein-Ernstthal und Umgebung) an 345 Besuchsterminen für Betriebsbesuche offen.



Foto: Landratsamt Zwickau

Wolfgang Naumann, Technischer Geschäftsführer, erklärt der Schülergruppe den Herstellungsprozess von Spezialschrauben.

lernhilfe-hot

Jetzt dringend
**Mathe-
Prüfungskurse**
anmelden!



In der
Stadtpassage
Weinkellerstr. 28
Hohenstein-Ernstth.

Anfragen und Anmeldung
vor Ort täglich 15:00 - 17:30 Uhr
oder telefonisch rund um die Uhr
03723/769214

Ihr Fachgeschäft für Bild und Rahmen

Produktions OHG



Bilder Knauf



Geschäft + Werkstatt Rahmungen nach Maß,
Passpartout, Galerieschienensysteme

Galerie Grafiken, Ölgemälde, Reproduktionen,
Geschenkideen & Wohn-Accessoires

8. Mai – Muttertag mit Heidi Wirth
Kosmetiktrends Frühjahr/Sommer 2010
und Pflegetipps für ein frisches Aussehen

Bahnhofstr. 4, 09366 Stollberg
Tel.: 03 72 96 - 71 90
www.bilder-knauf.de



Die Rechtsanwaltskammer Sachsen hat
Rechtsanwältin Anja Bornemann-Pietsch
auf Grund der nachgewiesenen
Kenntnisse auf dem Gebiet
des Strafrechts die Bezeichnung
FACHANWÄLTIN FÜR STRAFRECHT
verliehen.

RECHTSANWÄLTIN UND FACHANWÄLTIN FÜR STRAFRECHT
ANJA BORNEMANN-PIETSCH

Poststraße 23, 08393 Meerane, Telefon 03764/ 17 10 08
E-Mail abp-recht-meerane@t-online.de
Internet www.abp-recht-meerane.de

Wir vermieten in Hohenstein-Ernstthal

Lungwitzer Straße 23

attraktive 3-Raumwohnung
Nur wenige Gehminuten
zum Stadtzentrum!

Wohnung ca. 89 m²,
Küche mit Fenster, 1. OG,
Mietpreis: **403 €**
zzgl. Nebenkosten
Stellplatz im Mietpreis enthalten
(komplett saniert)

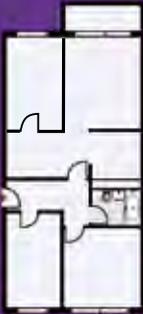


Südstraße 35

attraktive 4-Raumwohnung
mit Balkon und
tollem Blick über die Stadt

Wohnung ca. 69 m²,
Küche, 4. OG,
Mietpreis: **299 €**
zzgl. Nebenkosten

(2009 komplett saniert)



WG HOT

Wohnungsgesellschaft
Hohenstein-Ernstthal mbH





Südstraße 33

Kontakt/Besichtigungstermin
 Telefon 03723 49730 · E-Mail: beyer@wg-hot.de · Kunzegasse 2 · 09337 Hohenstein-E.

Kurzbericht über die 7. ordentliche öffentliche Stadtratssitzung

Nach dem Ausfall der 6. Stadtratssitzung im Januar fand am 16. Februar die erste Sitzung im neuen Jahr statt. Anwesend waren 19 Stadträtinnen und Stadträte.

Zu Beginn der Sitzung wurde die 11-jährige Julia Pfau aus Hohenstein-Ernstthal mit dem **Lebensrettungsehrenzeichen des Freistaates Sachsen** geehrt. Aus diesem Anlass begrüßte der OB auch die Eltern von Julia sowie Frau Cornelia Lange in ihrer Funktion als Trainerin der Kindergruppe der Wasserwacht.



Julia rettete im Juni des vergangenen Jahres zwei Kinder in einem Schwimmbad vor dem Ertrinken. Auf Grund dessen, dass die Retterin sehr jung ist und des mutigen Einsatzes zur Rettung der Kinder erhielt sie das Lebensrettungsehrenzeichen des Freistaates Sachsen aus den Händen des OB sowie die dazugehörige Urkunde und einen Büchergutschein.

Anschließend fand die Auswertung des **Fassadenwettbewerbes 2009** statt. Ausführlich wurde hierzu im vergangenen Amtsblatt bereits berichtet.

Im **allgemeinen Sitzungsteil** erfolgte durch den OB die Bekanntgabe eines nichtöffentlichen Beschlusses aus der vergangenen Stadtratssitzung am 15.12.2009. Der Beschluss zur befristeten Niederschlagung der Grundsteuerforderung Nr. 11/5/2009 wurde einstimmig gefasst.

Weiterhin informierte der OB, dass mit Schreiben vom 04.02.2010 des Landrates des Landkreises Zwickau der Abschluss der überörtlichen Prüfung des Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesens der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal in den Haushaltsjahren 2001 bis 2006 durch den Sächsischen Rechnungshof gemäß Sächsischer Gemeindeordnung bestätigt wurde.

Unter dem **Tagesordnungspunkt (TOP) 6 Informationen des Ortsvorstehers von Wüstenbrand** gab Herr Röder bekannt, dass am 19. Februar die Jahreshauptversammlung der Ortsfeuerwehr Wüstenbrand stattfindet.

Der nächste TOP befasste sich mit **Anfragen der Bürger und Stadträte**. Eine Anwohnerin des Hüttengrundes erkundigte sich nach der Fläche der Norderweiterung des Sachsenringes. Sie wollte wissen, wie diese Fläche Verwendung finden wird und hinterfragte die genaue Lage der Fläche. Der OB erklärte, dass seitens des Zweckverbandes „Am Sachsenring“ die Absicht besteht, auf der angesprochenen Fläche Parkplätze zu errichten. Hierzu wurde das Bauleitverfahren eingeleitet. Genehmigungen wird es nur geben, wenn die Gesetze des Natur- und Immissionsschutzes eingehalten werden. Es wird nicht in den Mischwald eingegriffen. Der OB bot an, betreffs der Lage des Gebietes Einsicht in die Unterlagen bei ihm zu nehmen. Abschließend versicherte er, dass auch zukünftig diese Fläche nur als Parkplatz für LKW und PKW genutzt werden wird.

Ein weiterer Bürger bezog sich in seiner Anfrage ebenfalls auf dieses Thema. Der OB hob nochmals hervor, dass sich der immissionsschutzrechtliche Antrag des ADAC Sachsen auf die 10 Tage im Jahr für motorsportliche Ereignisse bezieht. Hierfür wird diese Fläche als Stellfläche für 1000 PKW und 120 LKW genutzt. Ein anderer immissionsschutzrechtlicher Antrag existiert nicht. Der OB verwies abschließend nochmals auf sein Angebot, dass alle Interessierten bei ihm Einsicht in die Unterlagen nehmen können.

Im Zusammenhang mit dem Abriss der Sachsenringturnhalle machte Herr Stadtrat Krauß darauf aufmerksam, dass nach Beendigung der Bauarbeiten in diesem Bereich die Straßenbeleuchtung ausgefallen ist. Er bat um Ersatzanbringung im Bereich der Bushaltestelle. Bauamtsleiter Herr Weber erklärte, dass das Problem bekannt sei und sich derzeit in Planung befindet.

Stadtrat Herr Prof. Dr. Benn unterrichtete die Anwesenden im Auftrag von Herrn Dr. Ulm, Vorstand des Partnerschaftsvereins Burghausen, davon, dass nunmehr in Burghausen ebenfalls die Idee einer Kinder-Universität aufgegriffen wurde, analog unserer Stadt. In Burghausen würden derzeit weit mehr als 200 Anmeldungen vorliegen. Herr Dr. Ulm bedankt sich für die Unterstützung, die er aus unserer Stadt dafür erhalten hat.

Es folgte die Behandlung von **6 Beschlussvorlagen**. Die beiden ersten auf der Tagesordnung stehenden Vorlagen wurden nicht behandelt. Sie wurden zur nochmaligen Vorberatung in den Verwaltungsausschuss zurück verwiesen, da sich zwischenzeitlich in einigen Punkten eine Präzisierung notwendig machte.

1. Aufhebung Sperrvermerk für das Ganztagsangebot des Lessing-Gymnasiums im Schuljahr 2009/2010

Einstimmig beschloss der Stadtrat die Aufhebung des Sperrvermerkes für

die Kosten des Ganztagsangebotes am Lessing-Gymnasium in Höhe von 13.864,97 EURO (**Beschluss 3/7/2010**).

2. Aufhebung Sperrvermerke

Die Baumaßnahme „Umnutzung ehemaliges Schulgebäude Pestalozzischule“ wird komplett über die Haushaltsstelle 88010001 8801 9400 abgerechnet. Die Honorarkosten der STEG werden aber weiterhin über die Haushaltsstelle des Stadtbau Ost – Aufwertung – gezahlt. Aus diesem Grund ist es erforderlich den Sperrvermerk in Höhe von 10.000,00 EURO aufzuheben.

Im Förderprogramm des städtebaulichen Denkmalschutzes – Historischer Stadtkern – liegt der Förderbescheid des Programmjahres 2006 (Änderungsbescheid vom 17.11.2009) für Finanzhilfen in Höhe von 506.000,00 EURO für das Jahr 2010 vor. Diese Finanzhilfen bedeuten Ausgaben in Höhe von 632.500,00 EURO, welche auf die beiden Haushaltsstellen 61600002 6160 9400 in Höhe von 233.000,00 EURO und 61600002 6160 9880 in Höhe von 400.000,00 EURO aufgesplittet wurden.

Mit **Beschluss 4/7/2010** hob der Stadtrat die drei Sperrvermerke in den oben genannten Höhen einstimmig auf.

3. Umbau und Modernisierung Textil- und Rennsportmuseum (TRM) in Hohenstein-Ernstthal – Vergabe Planungsleistungen und Aufhebung Sperrvermerk

Zur Klausurtagung des Stadtrates im November des vergangenen Jahres wurde durch den Stadtrat die Sanierung des TRM befürwortet. In einer ersten Phase sollen die Dachsanierung, die Fenstererneuerung und die Fassadengestaltung erfolgen. Deshalb beschloss der Stadtrat einstimmig die Vergabe der Planungsleistung für den Umbau und die Modernisierung des TRM an die Architekturwerkstatt Krüger in Oberlungwitz und hob gleichzeitig den Sperrvermerk in Höhe von 30.000,00 EURO auf (**Beschluss 5/7/2010**).

4. Neubau Bauhof der Stadt Hohenstein-Ernstthal

Vergabe der Planungsleistungen und Freigabe der finanziellen Mittel Der Stadtrat beschloss einstimmig für den Neubau des städtischen Bauhofgebäudes

1. die Vergabe von Ingenieurleistungen an nachfolgend aufgeführte Büros:
 - 1.1. Architekturleistungen an das Architekturbüro Reinhard Leuschner in Hohenstein-Ernstthal
 - 1.2. Planungsleistung von technischen Einrichtungen für Heizung, Lüftung und Sanitär an das Ingenieurbüro HSL Krusche + Grünwald in Chemnitz
 - 1.3. Planungsleistung für Elektrotechnik an das Ingenieurbüro Elektroplanung Mayer & Partner in Hohenstein-Ernstthal
 - 1.4. Planungsleistung für Tragwerksplanung an das Ingenieurbüro Gebrüder Kaulfuß GbR in Zwickau.

Abschließend hierzu beschloss der Stadtrat die Freigabe der finanziellen Mittel auf der Haushaltsstelle 2 A 77100003 7710 9401 (**Beschluss 6/7/2010**).

5. Übernahme des Eigenanteils durch die Ev.-Luth. Kirchengemeinde für die Baumaßnahme Ev.-Luth. Kirche St. Trinitatis in Hohenstein-Ernstthal

Um die förderrechtliche Zustimmung zur Sanierung der Ev.-Luth. Kirche St. Trinitatis von der Sächsischen Aufbaubank erhalten zu können, ist gemäß Verwaltungsvorschrift unter anderem der Stadtratsbeschluss zur Übernahme des kommunalen Eigenanteils durch die Ev.-Luth. Kirchengemeinde erforderlich.

Einstimmig stimmte deshalb der Stadtrat der Übernahme des Eigenanteils für die Baumaßnahme Sanierung Ev.-Luth. Kirche St. Trinitatis Hohenstein-Ernstthal in Höhe von 51.666,00 EURO durch die Ev.-Luth. Kirchengemeinde zu. Gleichzeitig ist eine Vereinbarung zur Regelung der Finanzierung zwischen der Stadt Hohenstein-Ernstthal und der Ev.-Luth. Kirchengemeinde abzuschließen (**Beschluss 7/7/2010**).

Sitzungstermine

Stadtratssitzung: 27.04.2010

im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Technischer Ausschuss: 13.04.2010

im Vorraum Trausaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Verwaltungsausschuss: 15.04.2010

im Vorraum Trausaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Die Sitzungen beginnen in der Regel 19.00 Uhr.

Die Tagesordnung ist den Aushängen in den Schaukästen an den Rathäusern von Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand zu entnehmen. Interessierte Bürger sind zum öffentlichen Teil herzlich eingeladen.

Das Amt für Öffentliche Ordnung und Sicherheit/Gewerbe der Stadt Hohenstein-Ernstthal informiert:

Hexenfeuer zur Walpurgisnacht genehmigungs- und gebührenpflichtig!
Wie in den vergangenen Jahren werden auch in diesem Jahr zum 30.04. wieder Genehmigungen zum Abbrennen von traditionellen Hexenfeuern erteilt.

Für alle Brauchtumsfeuer wird eine Ausnahmegenehmigung der Stadtverwaltung benötigt. Zur Verfahrensvereinfachung wird die Ausnahmegenehmigung im Bürgerbüro, Stadthaus, erteilt. Die im Voraus zu entrichtende Verwaltungsgebühr zur Erteilung der Ausnahmegenehmigung beträgt 30,00 g.

Wichtige Voraussetzung für die Erteilung der Genehmigung ist die Gewährleistung des vorbeugenden Brandschutzes. Danach muss die Feuerstelle mindestens

- 20 m zu angrenzenden Gebäuden mit nichtverschließbaren Öffnungen, zu brennbaren Außenwandflächen, zu Zelten,
- 50 m zu landwirtschaftlichen Nutzflächen,
- 100 m zu forstwirtschaftlichen Nutzflächen mit leichtentzündbarem Bewuchs,
- 200 m zur Autobahn,
- 100 m zu Lagern mit brennbaren Stoffen und Gasen

entfernt sein.

Bei Waldbrandstufe 2 sind die Entfernungen zu verdoppeln, ab Waldbrandstufe 3 sowie bei starkem Wind gilt die Genehmigung als nicht erteilt. Als Brennstoff ist die Verwendung von trockenem und naturbelassenem Holz erlaubt.

Die Antragstellung im Bürgerbüro hat bis zum 24.04.2010 zu erfolgen.

Ausführliche Auflagen und Hinweise sind der Genehmigung als Nebenbestimmungen beigelegt. Zum Beispiel darf das Brennmaterial erst unmittelbar vor dem Anzünden aufgeschichtet bzw. müssen vorhandene Haufen umgeschichtet werden, um Tieropfer zu vermeiden. Des Weiteren ist der Ort des Feuers genauestens anzugeben, wie die Größe des Holzvolumens in m³ ebenso. Die Erfüllung der Auflagen wird stichprobenartig kontrolliert. Bei Verstößen gegen die Bestimmungen der Genehmigung muss mit der Einleitung eines Bußgeldverfahrens gerechnet werden.

Wer im Zusammenhang mit einem Brauchtumsfeuer alkoholische Getränke gegen Entgelt abgibt, bedarf hierzu einer Gestattung auf Grundlage des § 12 Gaststättengesetzes. Die erforderliche Antragstellung hat hierfür im Ordnungsamt / Gewerbeangelegenheiten (Zimmer 202 im Stadthaus) bis zum 16.04.2010 zu erfolgen.

Verbrennen von Pflanzenabfällen nur im Ausnahmefall erlaubt
Verursacher des Feuers trifft Kostenpflicht bei Feuerwehreinsatz

Darf man pflanzliche Abfälle verbrennen oder nicht – unter den Bürgern kommt es zu dieser Thematik offenbar immer wieder zu Irritationen. Das zeigen zahlreiche Anfragen, die besonders im Frühjahr und Herbst hier eingehen.

Das Ordnungsamt weist deshalb darauf hin, dass das Verbrennen von Pflanzabfällen nur im Ausnahmefall erlaubt ist und dann nur unter strengen Bedingungen. Nach Möglichkeit sollte ganz darauf verzichtet werden – nicht nur den Nachbarn zuliebe, sondern auch zum Schutz der Umwelt und der Tierwelt. Gerade in den hiesigen dicht besiedelten Bereichen gilt es, alle Maßnahmen zur Luftreinhaltung konsequent zu nutzen.

Gartenabfälle sollten am besten verwertet werden. Man kann sie verrotten lassen, indem man sie liegen lässt, untergräbt oder auf dem eigenen Grundstück kompostiert. Darüber hinaus können Gartenabfälle auch der Deponie übergeben werden. Ist die Verwertung technisch nicht durchführbar oder wirtschaftlich unzumutbar, ist das Verbrennen pflanzlicher Abfälle laut Pflanzenabfallverordnung nur im Zeitraum vom 01.04. bis 30.04. und 01.10. bis 30.10., werktags jeweils von 08.00 bis 18.00 Uhr, höchstens an zwei Stunden täglich gestattet.

Der Bürger hat eigenverantwortlich zu prüfen, ob die Voraussetzungen für eine ausnahmsweise Verbrennung vorliegen!

Durch das Verbrennen dürfen keine Gefahren oder Belästigungen, z.B. durch Funkenflug oder Rauchentwicklung, für die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft eintreten. Zum Anzünden dürfen keine anderen Stoffe, wie z.B. Brandschutzbeschleuniger, verwendet werden. Weiterhin sind Mindestabstände von 200 m zu Autobahnen und 100 m zu Bundes-, Staats- und Kreisstraßen einzuhalten.

Verstöße können mit einer Geldbuße von 25,00 g bis 1.500,00 g geahndet werden.

Der gewerbliche Bereich ist von dieser Regelung ausgenommen.

Erfahrungen der letzten Jahre zeigen, dass bei massiver Rauchentwicklung, meist hervorgerufen durch das Verbrennen von Laub bzw. Unrat, besorgte Mitbürger bisweilen die Feuerwehr verständigen.

Ein solcher Feuerwehreinsatz ist grundsätzlich vom Verursacher des Feuers zu bezahlen!

Gruner

Sachgebietsleiter Sicherheit, Ordnung und Gewerbe

Jahreshauptversammlung und Wahlveranstaltung der Freiwilligen Feuerwehr Hohenstein-Ernstthal

Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr fand am Freitag, dem 26.02.2010, um 19.00 Uhr, im Schulungsraum des Gerätehauses, Turnerstraße 8, statt. Außer den Kameradinnen und Kameraden der Wehr nahmen zahlreiche Gäste an dieser Veranstaltung teil, darunter der Oberbürgermeister, Herr Erich Homilius, der stellvertretende Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes, Herr Gottfried Wernicke, der Kreisbrandmeister, Herr Thomas Wende sowie Vertreter des Stadtrates und der Stadtverwaltung.

In seinem Bericht zog der Wehrleiter, Kamerad Manfred Dietz, ein Resümee des vergangenen Jahres. Die Freiwillige Feuerwehr Hohenstein-Ernstthal, mit ihrer Außenstelle Hüttengrund und der Ortsfeuerwehr Wüstenbrand kam im Jahr 2009 112-mal zum Einsatz. Zur Statistik gehören 30 Brandeinsätze, 45 Technische Hilfeleistungen, 4 sonstige Einsätze sowie 33 Fehlalarmierungen bzw. Brandmeldealarme. Erwähnenswert sind die geleisteten 1000 Gesamteinsatzstunden der Wehr. Kamerad Dietz bedankte sich an dieser Stelle bei allen Kameradinnen und Kameraden für ihre geleistete Einsatzbereitschaft.

Da die Amtszeit der Wehrleitung und des Gemeindefeuerwehrausschusses nach fünf Jahren beendet war, mussten die aktiven Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Hohenstein-Ernstthal mit ihrer Außenstelle Hüttengrund und der Ortswehr Wüstenbrand im Rahmen der Jahreshauptversammlung den Wehrleiter, den stellvertretenden Wehrleiter und die Mitglieder des Gemeindefeuerwehrausschusses neu wählen.

Kamerad Manfred Dietz erhielt von den insgesamt 67 abgegebenen Stimmen 60 Ja-Stimmen und wurde mit 90 % wieder zum Wehrleiter gewählt. Als Stellvertreter wurde Kamerad Uwe Bodach mit 67 % wieder gewählt. Beide üben ihr Amt für weitere fünf Jahre aus.

Für die Mitarbeit im Gemeindefeuerwehrausschuss wurden Kamerad

Thomas Albani, Kamerad Michael Wernicke, Kamerad Andreas Schraps, Kamerad Jend Gruhnert, Kamerad Christian Streu und Kamerad Patrick Jung gewählt.

Alle Kameraden erklärten sich zur Amtsübernahme bereit. Der Oberbürgermeister, Herr Erich Homilius, und der Sachgebietsleiter, Herr Enrico Grad, gratulierten allen und bedankten sich für die Übernahme des Amtes.

Dietrich

Amtsleiterin Rechts- und Ordnungswesen

Impressum

Herausgeber:
Stadtverwaltung, Altmarkt 41, 09337 Hoh.-Er.
Tel.: 0 37 23 / 40 20 Fax: 0 37 23 / 40 21 09

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Oberbürgermeister Erich Homilius

Verantwortlich für d. nichtamtlichen Teil: jeweiliger Auftraggeber/Verfasser

Redaktion: Büro OB
Sandra Müller
Tel.: 0 37 23 / 40 21 11
Christel Ratzlaw
Tel.: 0 37 23 / 40 21 40

Verlag, Satz und Anzeigen: Kontur Design
Tel.: 0 37 23 / 41 60 70

Druck: Mugler Druck GmbH
Tel.: 0 37 23 / 49 91-0

Vertrieb: TNT Post Direktwerbung
Tel.: 0 37 22 / 52 42 31

AMTSBLATT HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

Das Hohenstein-Ernstthaler
Amtsblatt erscheint jeweils am ersten
Montag des Monats in einer Auflage
von 9000 Stück kostenlos für alle
Haushalte im Stadtgebiet.

**Das nächste Amtsblatt
erscheint am 3. Mai 2010.
Texte werden bis zum
14. April 2010
entgegengenommen.**

Die Veröffentlichung der Texte erfolgt
entsprechend der Platzverfügbarkeit.

Unterstützung für unser Jubiläum „500 Jahre Hohenstein“

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

trotz eines bereitgestellten, fast sechsstelligen Betrages aus dem „Stadtsäckel“ sind wir noch auf Unterstützer angewiesen. Ich habe in den letzten Wochen bereits alle Gewerbetreibenden, Selbstständigen, Geschäftsinhaber, Ärzte usw. aus unserer Stadt um Hilfe gebeten. Es gibt inzwischen eine gute Resonanz darauf. Aufgrund der sicher bei vielen von Ihnen auch gegebenen Verbundenheit zu unserer Stadt traue ich mich heute an dieser Stelle, auch die Leser unseres Amtsblattes um eventuelle Unterstützung für unser Stadtjubiläum zu bitten. Sollten Sie sich dazu entschließen, können Sie Ihre Spende unter Angabe des Zahlungsgrundes „500 Jahre Hohenstein“ auf folgendes Konto überweisen:



Konto-Nr.: 360 300 1914
BLZ: 870 50 000 Sparkasse Chemnitz

Eine Spendenbescheinigung ab 200,00 € wird bei Angabe Ihrer Anschrift zugesichert. Für Spenden unter diesem Betrag gilt als Nachweis für Sie Ihr Kontoauszug bzw. Einzahlungs-beleg.
Alle Spender und Sponsoren werden auf einer Schautafel im Stadtzentrum während des Festes sowie im Amtsblatt öffentlich bekannt gemacht. Über eine positive Resonanz auf meine Bitte würde ich mich sehr freuen.

Ihr OB Erich Homilius

Hinweis zur Erstattung der Semestergebühren für Studenten mit Hauptwohnsitz oder alleiniger Wohnung in Hohenstein-Ernstthal für das Sommersemester 2010

Die Erstattung der Semestergebühren wird analog der bisherigen Verfahrensweise durchgeführt.
Der Antrag und das Merkblatt sind im Bürgerbüro erhältlich bzw. im Internet unter www.hohenstein-ernstthal.de Bürger/ Formulare/ Semestergebühr abrufbar.

Wichtiger Hinweis: Die Anträge und dazugehörigen Unterlagen müssen bis **spätestens 30. September 2010** im Bürgerbüro abgegeben werden.

Gleichzeitig möchten wir hinweisen, dass auch noch Anträge für die Erstattung des Wintersemesters 2009/ 2010 bis 30. April 2010 abgegeben werden können.

Richter
Leiter Bürgerbüro

Bekanntmachung Fundbüro

Folgende Fundsachen sind seit dem 18. Januar 2010 im Fundbüro abgegeben worden:

1	Schlüsselbund mit 3 Schlüsseln	22.01.2010
1	Schlüssel	04.02.2010
1	Pkw-Schlüssel	11.02.2010
1	Schlüsselbund mit 3 Schlüsseln	12.02.2010
1	Zahnsperre	17.02.2010
1	Schlüsselbund mit 3 Schlüsseln	22.02.2010
1	Schlüsselbund mit 5 Schlüsseln	19.03.2010

Erläuterungen:
Gefundene Gegenstände können beim Bürgerbüro der Stadt Hohenstein-Ernstthal abgegeben werden. Dort werden diese registriert und für den Zeitraum von sechs Monaten aufbewahrt. Meldet sich der Besitzer innerhalb dieses Zeitraumes nicht, wird der Gegenstand anderweitig verwertet. Der Finder hat Anspruch auf Finderlohn sowie Auslagensatz, welche vom Besitzer der Fundsache zu zahlen sind.

Richter
Leiter Bürgerbüro

Die Stadtinformation Geschäftsstelle des Fremdenverkehrsvereins Hohenstein-Ernstthal e.V. informiert:

Serviceleistungen der Stadtinformation:

Zimmervermittlung, Stadtauskünfte, Veranstaltungsservice und Kartenverkauf, Stadt- und Sachsenringführungen, Publikations- und Souvenirverkauf, Annahmestelle des Postdienstes City Post, Serviceagentur der Autobus Sachsen GmbH mit Fahrplanverkauf und Fahrplanauskünften für den VMS, Verkauf von Fahrkarten für Stadtverkehr Hohenstein-Ernstthal, Regionalverkehr und den VMS (Verkehrsverbund Mittelsachsen)

Neues in der Stadtinformation:

Aufkleber „500 Jahre Stadt Hohenstein“
Fahnen Stadt Hohenstein
Sekt „500 Jahre Stadt Hohenstein“
Pins „500 Jahre Stadt Hohenstein“
Postkarten „500 Jahre Stadt Hohenstein“



Für die Veranstaltung am **10.04.2010** „TAYLOR & FRIENDS“ in der Wernesgrüner Brauerei sind noch Stehplatzkarten zum Vorverkaufspreis von 13,50 € erhältlich. Beginn der Veranstaltung ist 20.00 Uhr.
Karten für die „Wernesgrüner Musikantenschenke“ am **21.08.2010** sind ab sofort in der Stadtinformation zu erhalten.

Stadtinformation im Rathaus, Telefon: 03723 449400
Öffnungszeiten: Montag und Mittwoch von 09.00-17.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 09.00-18.00 Uhr, Freitag 09.00-14.00 Uhr und Samstag von 09.00-11.00 Uhr

Kindertagespflege in Hohenstein-Ernstthal

Was verstehen wir darunter?

Kindertagespflege ist eine Möglichkeit der Betreuung von Kindern vorwiegend im Alter unter drei Jahren. Für diese Altersgruppe ist das ein behutsamer Beginn, Bindungen zu Menschen außerhalb des Elternhauses aufzubauen. Um mehr Eltern den Einstieg in das Berufsleben zu erleichtern, bietet der Gesetzgeber nun auch Kindertagespflege als öffentlich geförderte Betreuung an.

Für die Eltern bedeutet das:

Elternbeiträge sind analog den Kosten in einer Kindertagesstätte.

Für die Kinder bedeutet das:

- immer nur eine Bezugsperson und
- die familiennahe Betreuung schafft sichere Bindungen.

Die Betreuungszeiten können wesentlich flexibler gestaltet werden als in einer Kindertagesstätte. Ein großer Vorteil für kleinere Kinder sind Gruppen, in denen maximal fünf Kinder gleichzeitig betreut werden. Kinder, deren Eltern unregelmäßige oder ungewöhnliche Arbeitszeiten haben, sind bei einer Tagesmutter in einen Familienverband aufgenommen.

Wie Kindertagesstätten, bieten auch Tagesmütter unterschiedliche pädagogische Konzepte an. Eltern sollten sich über alle Möglichkeiten, die ihre Stadt oder Gemeinde anbietet, informieren. Die Eltern müssen rechtzeitig bei ihrer Stadt- oder Gemeindeverwaltung den Bedarf auf einen Betreuungsplatz anmelden. Sinnvoll ist eine Spanne von sechs Monaten vor dem gewünschten Beginn der Betreuung. Der Wunsch auf einen Platz in einer ausgewählten Kindertagesstätte oder Tagespflegestelle kann so schneller realisiert werden.

Wer Kindertagespflege betreibt, muss eine entsprechende Eignung nachweisen und sich regelmäßig weiterbilden. Die Tagespflegepersonen arbeiten ebenso wie Kindertagesstätten nach dem Sächsischen Bildungsplan.

In unserer Stadt gibt es zurzeit fünf Tagesmütter, die alle im Verein „Tagesmütters Erzgebirge e.V.“ organisiert sind. Dort werden neben Weiterbildungen auch gemeinsame Aktivitäten der Tageskinder mit ihren Eltern geplant und durchgeführt. In diesem Jahr wird das ein gemeinsamer Waldtag mit der Waldpädagogin Mandy Polster sein.

Ansprechpartner für einen Betreuungsplatz in einer Kindertagespflegestelle sind in Hohenstein-Ernstthal die Schulverwaltung der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal oder direkt eine der Tagesmütter:

- Sabine Wolf „Zwergenhaus“ Tel.: 03723 700612
- Beate Molch „Teddyland“ Tel.: 03723 416523
- Rita Bauer „Pumukkl“ Tel.: 03723 735059
- Dorit Lasch „Vier Jahreszeiten“ Tel.: 03723 416334
- Monika Ranft „Gänseblümchen“ Tel.: 03723 47452

Regelmäßig wollen wir Tagesmütter die Leser des Amtsblattes auch in Zukunft über Höhepunkte in den Tagespflegestellen informieren.

Das Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt des Landkreises Zwickau informiert:

Impfpflicht für Rinder-, Schaf- und Ziegenhalter gegen die Blauzungenkrankheit

Seit dem Jahr 2006 tritt in Deutschland die für alle Wiederkäuer gefährliche Blauzungenkrankheit auf. Dabei handelt es sich um eine über spezielle Insekten (Gnitzen) übertragbare Erkrankung, die zu schweren, fieberhaften Erkrankungen und vor allem bei Schafen und Ziegen häufig zum Verenden der Tiere führt. Die daraufhin erlassene Impfpflicht zur Eindämmung des Erregers wurde Ende 2009 durch den Bundesrat aufgehoben. Es ist jedoch davon auszugehen, dass das Virus der Blauzungenkrankheit in Deutschland nicht getilgt wurde.

Das Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt empfiehlt daher zur Vermeidung von Erkrankungen und Tierverlusten allen Haltern von Rindern, Schafen und Ziegen, ihre Tiere durch eine Impfung zu schützen. Zudem wird erwartet, dass beim Verkauf von Zucht- und Nutztieren häufig die Impfung des Herkunftsbestandes bzw. der zu verkaufenden Tiere gefordert wird.

Der Freistaat Sachsen und die Sächsische Tierseuchenkasse haben sich kurzfristig entschlossen, den notwendigen Impfstoff für alle Tierhalter kostenlos zur Verfügung zu stellen.

Es wird empfohlen, sich mit dem Hoftierarzt in Verbindung zu setzen. Dieser erhält den Impfstoff beim Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt.

Der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau informiert:

Zur Sicherung der Trinkwassergüte führt der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau vom 26.04. bis 07.05.2010 und vom 10.05. bis 12.05.2010 (werktags) in der Zeit von 08.00 bis 16.00 Uhr, planmäßige Netzpflegemaßnahmen in Hohenstein-Ernstthal durch. Wir bitten um Beachtung der folgenden Termine und Hinweise.

Folgende Straßen sind betroffen:

26.04. bis 07.05.2010

Achatweg, Am Berg, Am Hang, Am Heidelberg, An den Heroldteichen, Bahnhofstraße, Brückenstraße, Charlottenstraße, Dammstraße, Dr.-Charlotte-Krenzer-Straße, Erzgebirgsblick, Gewerbering, Große Teichstraße, Gutsweg, Hermann-Schubert-Straße, Hohensteiner Straße, Jahnweg, Käthe-Kollwitz-Straße, Kirchweg, Kleine Teichstraße, Landgraben, Limbacher Straße, Lindenhofweg, Oberlungwitzer Straße, Scherfstraße, Siedlerweg, Straße der Einheit, Straße des Friedens, Uferstraße, Waldenburger Straße, Wüstenbrander Schulstraße.

10.05. bis 12.05.2010

Anton-Günther-Weg, Erlengrund, Kirchweg, Waldenburger Straße, Wind, Windsiedlung.

Die Rohrnetzspülungen werden vorbeugend durchgeführt, um die natürlichen Ablagerungen (Sedimente) im Leitungsnetz regelmäßig auszutragen. Während der Spülungen sind Trübungen des Trinkwassers, Druckschwankungen oder Versorgungsunterbrechungen nicht zu vermeiden.

Wir bitten darum alle an das Trinkwassernetz angeschlossenen Geräte unter Kontrolle zu halten, und nach Beendigung der Spülung Ihren Feinfilter rückzuspülen.

Für weitere Fragen steht Ihnen unsere Zentrale Leitwarte ((03763 405 405) zur Verfügung.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!

Ihr Regionaler Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau

gez. Siebdrath

Hauptabteilungsleiter Produktion

gez. Uhlmann

Betriebsabteilungsleiter Netze

Bereitschaftsdienst Trinkwasser

Havarietelefon 24h: 03763 405405 · Internet: www.rzv-glauchau.de

WAD GmbH informiert zum Havarie- und Bereitschaftsdienst

Bei Havarien und Unregelmäßigkeiten am unterirdischen öffentlichen oder privaten Abwasserkanalnetz bitten wir, unseren 24-Stunden-Bereitschaftsdienst (auch an Sonn- und Feiertagen) unter der Telefonnummer 0172 3578636 zu benachrichtigen.

Feuerwehr Hohenstein-Ernstthal sucht junge Helden



Am 06.04.2010 veranstaltet die Jugendfeuerwehr Hohenstein-Ernstthal für alle Jungen und Mädchen im Alter von 10–16 Jahren einen Schnupperdienst. Jeder junge Interessent kann sich um 17.00 Uhr im Gerätehaus Ernstthal an der Turnerstraße einfinden und vieles über die vielseitigen Aufgaben der Jugendfeuerwehr erfahren.

Die Jugendfeuerwehr Hohenstein-Ernstthal umfasst momentan eine Mitgliederzahl von 23 jugendlichen Kameradinnen und Kameraden. Sie treffen sich aller 14 Tage dienstags von 17.00–19.00 Uhr. (nächste Termine: 20.04., 04.05., 18.05., 01.06.) Wir würden uns sehr über euren Besuch freuen und hoffen auf rege Teilnahme.

Weitere Information über die Jugendfeuerwehr Hohenstein-Ernstthal sind unter www.feuerwehr-hohenstein-ernstthal.de zu finden.

Jens Domann

Webmaster FFW - Hohenstein-Ernstthal

Entsorgungstermine

Leichtverpackungen (gelbe Tonne)

07./20.04. Ernstthal, Hüttengrund, Nord, Zentrum und OT Wüstenbrand

Auf Grund der Osterfeiertage wurde die Abholung auf den 07.04.2010 verschoben!

Bei auftretenden Problemen bzw. Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Firma Veolia Umweltservice Ost GmbH & Co. KG, Betrieb Lichtenstein, Buchenstraße 19, 09350 Lichtenstein, Tel.: 037204 663-0.

Papier / Pappe / Karton

29.04. Stadtteil Ernstthal

29.04. Stadtteil Nord

30.04. Stadtteil Hüttengrund

30.04. Stadtteil Zentrum

23.04. Ortsteil Wüstenbrand

gemischte Siedlungsabfälle

- Hohenstein-Ernstthal:

Abholung in jeder geraden Kalenderwoche – mittwochs

- Wüstenbrand:

Abholung in jeder ungeraden Kalenderwoche – montags

Sammlung von Problemstoffen und Elektro(nik)-Altgeräten

17.04.2010 Hohenstein-Ernstthal

08.00 - 09.00 Uhr Nutzung Straße 22, Nähe „Heizwerk“

09.30 - 10.30 Uhr Logenstraße/Wilhelm-Liebkecht-Straße, Nähe „Schützenhaus“

19.04.2010 Hohenstein-Ernstthal

10.15 - 11.00 Uhr Neumarkt 7, unterhalb der Kirche

11.30 - 12.00 Uhr Paul-Greifzu-Straße, auf dem Parkplatz

19.04.2010 Wüstenbrand

09.00 - 09.45 Uhr Dr.-Ch.-Krenzer-Straße 1 c,

Gewerbepark / Parkplatz Getränkehandel

Die Abgabe der Problemstoffe sowie der Altgeräte darf nur direkt beim Personal erfolgen!

Werden gefährliche Abfälle oder Elektro(nik)geräte vor oder nach dem Termin am Standplatz abgestellt, kann dies bei Ermittlung des Verursachers ein Ordnungswidrigkeitsverfahren nach sich ziehen!

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Team der KECL GmbH, STT Reinholdshain, Ringstraße 36 b, 08371 Glauchau, Tel. 03763 404-0.

Vorstandswahlen des Gewerbevereins Hohenstein-Ernstthal e.V.

Am 11. März 2010 fanden im Rahmen der Mitgliederversammlung des Gewerbevereins Hohenstein-Ernstthal und Umgebung e.V. die nach nunmehr zwei Jahren anstehenden Vorstandswahlen im Hotel „Drei Schwanen“ statt. Auf Einladung des Vorstandes erschienen ca. 50% der Vereinsmitglieder zur Mitgliederversammlung und nach erfolgter Begrüßung ging es sofort zur Tagesordnung über.

An erster Stelle standen die Vorstandswahlen, die unter Federführung von Herrn Gleißberg durchgeführt wurden. An dieser Stelle möchten wir uns nochmals bei Herrn Gleißberg recht herzlich bedanken.

Es wurden zwei Wahlgänge durchgeführt, zuerst stand die Wahl des Vorsitzenden an und anschließend die Wahl der Vorstandsmitglieder.

Der bislang Vorsitzende des Gewerbevereins, Herr Stefan Junghans, wurde für die nächsten zwei Jahre einstimmig als Vorsitzender wieder gewählt.

Als Vorstandsmitglieder wurden im zweiten Wahlgang mit einer Stimmenthaltung die Stellvertreter des Vorsitzenden Herr Uwe Hoppe, Herr Roland Heil und als Schatzmeister Herr Marco Rutzke sowie Vorstandsmitglied Herr Carsten Rusitschka gewählt.

Die Wahl wurde von allen Kandidaten angenommen.

Der neu gewählte und bestätigte Vorstand bedankt sich hiermit bei seinen Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen und freut sich auf eine weitere gemeinsame konstruktive Arbeit.

Zwei Vorstandsmitglieder stellten sich der Neuwahl nicht, wir danken Herrn Esche u. Herrn Sternkopf für die geleistete Arbeit in den vergangenen zwei Jahren und wünschen alles Gute.

Nach erbrachter Wahl ging es zur weiteren Tagesordnung über.

Als Gast konnte Herr Forbriger von der Raiffeisenbank Glauchau begrüßt werden. Er stellte eine interessante Art zur Kundengewinnung durch Einführung von „Einkaufsgutscheinen“ vor. Diese Praxis wird in den Städten Glauchau und Lichtenstein mit Erfolg seit einiger Zeit durchgeführt und positiv vom Kundenpotential angenommen.

Durch die anwesenden Vereinsmitglieder wurde Interesse signalisiert, weitere Gespräche werden diesbezüglich anstehen.

Weitere wichtige Themen wie: verkaufsoffene Sonntage 2010, die 500 Jahrfeier von Hohenstein unter Einbindung eines „kleinen Stadtfestes“ durch den Gewerbeverein im Juni 2010 sowie die Durchführung des traditionellen „Hohensteiner Jahrmarkts“ im Monat September 2010, wurden dargelegt und diskutiert.

Aufgaben und Termine stehen an und der Gewerbeverein ist im wirtschaftlichen und kulturellen Leben von Hohenstein-Ernstthal als fester Bestandteil integriert.

Alle Aufgaben können aber nicht nur von einer Hand voll Vereinsmitgliedern bzw. vom Vorstand erbracht und realisiert werden, wir bitten daher unsere Mitglieder um mehr Initiative und um eine bessere Zahlungsmoral bzgl. der jährlichen Mitgliedsbeiträge, all dies sind wesentliche Kriterien um eine erfolgreiche Vereinsarbeit zu realisieren.

Ein Verein ist ein Zusammenschluss von Personen die gleichwertige Interessen vertreten. Wir würden uns freuen, wenn noch einige potentielle Interessenten den Weg zu uns finden, nur so kann ein Verein erfolgreich und für alle Gewerbetreibenden Bestand haben.

Vorsitzender des Gewerbevereins
Stefan Junghans

Wir bitten um Mitteilung Ihrer Veranstaltungstermine!

In Vorbereitung der für Mitte 2010 geplanten Herausgabe des Hohenstein-Ernstthaler Veranstaltungskalenders für das 2. Halbjahr 2010 als Faltblatt, bitten wir alle Veranstalter unserer Stadt (z. B. Vereine, kirchliche Einrichtungen, freie Träger, Gaststätten usw.) bis spätestens 17.05.2010 um schriftliche Zuarbeit über Ihrerseits geplante öffentliche Veranstaltungen in Hohenstein-Ernstthal (Datum, Zeit, Ort und Bezeichnung der Veranstaltung bitte angeben) an nachfolgende Adresse bzw. per Fax oder E-Mail:

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Büro des OB, Frau Ratzlaw
Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel.: 03723 / 402 140, Fax: 03723 / 402 119, bob@hohenstein-ernstthal.de

E-Mail-Adresse der Stadtverwaltung
info@hohenstein-ernstthal.de

Aktuelles von Silberbüchse e.V. – Förderverein Karl-May-Haus

Am Samstag vor Karl Mays 168. Geburtstag fand die jährliche Mitgliederversammlung des Fördervereins des Karl-May-Hauses statt. Etwa 40 der mittlerweile 123 Mitglieder waren in den Gasthof „Stadt Chemnitz“ gekommen, um den Rechenschaftsbericht des Vorstandes zu vernehmen und über aktuelle Projekte zu beraten. Darunter waren auch wieder aus der Schweiz und aus Norddeutschland weitangereiste Freunde unseres Museums.

Geschäftsführer Andreas Barth berichtete von zahlreichen Veranstaltungen, an denen Silberbüchse e.V. im letzten Jahr beteiligt war. Zum Abschluss gebracht werden konnte im Jahr 2009 der Ankauf der Indianistik- und Westensammlung des Harry Maaeken. Eine Aktion, welche sich über mehrere Jahre hingezogen hatte, und von der Stadt Hohenstein-Ernstthal unterstützt wurde. Andreas Barth dankte besonders Oberbürgermeister Homilius für sein Engagement. Die Sammlung soll zukünftig die Ausstellung des Museums bereichern und einen Beitrag zum „Museum zum Anfassen“ leisten. Zum 3. Batzendorfer Gartenfest am 08. Mai 2010 wird ein Blick in die Sammlung für alle Interessierten möglich.

Als neuer Schatzmeister wurde Ramona Siebeck und als zweiter Revisor Kerstin Harder gewählt. Erneut im Vorstand bestätigt wurde Beisitzer Henry Kreul. Alle Drei sind Hohenstein-Ernstthaler.

Nach einer konstruktiven und in lockerer Atmosphäre verlaufenen Versammlung konnten die Mitglieder sich auf die, am Nachmittag stattfindende Eröffnung, der aktuellen Sonderausstellung „Winnetous Wiege“ in der Karl-May-Begegnungsstätte freuen. Karl-May-Freunde aus Nah und Fern nutzten die Gelegenheit für angeregte Gespräche, und wie jedes Jahr, ließen die meisten von ihnen den Tag in den Restaurants und Gasthöfen der Stadt zufrieden ausklingen.

Mario Espig



Karl-May-Glosse

Von der überregionalen nationalen und internationalen Presse völlig unbemerkt, wurde vor wenigen Tagen eine kleine Sensation bekannt. Hinter der Tatsache, dass der

Karl-May-Verlag in schöner Regelmäßigkeit den

Gesammelten Werken des weltweit einmaligen Schriftstellers (1842-1912) neue Bände zugesellt, vermuteten viele Karl-May-Kenner schon seit geraumer Zeit ein Geheimnis.

Der bekannte Karl-May-Forscher Hans-Christian Steinmeier kam diesem jetzt bei Recherchen in der Bamberger Niederlassung des Verlages auf die Spur. Bei der Vor-Ort-Überprüfung alter Bauzeichnungen für seine aktuelle Forschungsarbeit „Die Bedeutung der spätrömisch-dekadenten These vom genius loci für die literaturgeschichtlichen Auswirkungen des Werkes Karl Mays auf die quartäre Soziolinguistik in Abhängigkeit von partiellen Veränderungen an der Bausubstanz sämtlicher Karl-May-Stätten unter besonderer Berücksichtigung anthropogener Radiästhesie“ war er gezwungen, die bisher nicht von ihm betretenen Kellerräume aufzusuchen. Dort „ertappte“ er in einem winzigen Nebenglass den führenden deutschen Spiritismus-Experten Prof. Dr. Dr. h.c. mult. René Lirpa bei einer Seance mit dem international bekannten Medium Uri Tre-Buen. Letzterer hatte vor sich einen Stapel dicht beschriebener Kleinoktav-Blätter liegen. Die Handschrift erkannte das geübte Forscherauge mit einem Blick. Es war die des Maysters. Ist das nicht hoch-interessant, fragt

Silberbüchse e.V. – Förderverein Karl-May-Haus

Gewinner der 24. Kneipentour

(Alle Gewinne sind im Gasthaus „Zum Postgut“ abzuholen)

1. Preis	Marion Woy	An der Schwimmhalle 3	HOT
2. Preis	Oliver Franz	Hauptstr. 193	Gersdorf
3. Preis	Carla Yenks	Oststr. 55d	HOT

D. Bigenski (HOT), Sven Aurich (HOT), Marco Pohl (HOT), Michael Koch (HOT), Benjamin Nhemeth (Chemnitz), Jens Bernhard (Grüna), Steffen Bernhard (HOT), Martin Rabe (Lugau), Heike Weise (Wittgensdorf), Falko Unger (Oberlungwitz)

Hohenstein-Ernstthal im Internet
www.hohenstein-ernstthal.de

Angebote des MehrGenerationenHauses „Schützenhaus“



Mehr Generationen Haus

Der „Offene Treff“ ist täglich von 8.00 bis 17.00 Uhr geöffnet und hält ein kleines Angebot an Getränken und Gebäck für seine Besucher bereit. Hier steht auch eine

Lesecke mit Büchern und der aktuellen Tageszeitung zur Verfügung und Kinder können kurzzeitig beaufsichtigt werden.

Sondertermine:

14.04., 16.00 Uhr, Kinder-Universale – „Wenn das Wasser in der Erde überkocht“

Prof. Dr. Broder Merkel berichtet über Geysire und Vulkane und erklärt anschaulich an Beispielen die Zusammenhänge. Am Ende wird ein „eigener“ Geysir mit Hilfe von Cola und Mentos gebaut.

Unkostenbeitrag: Kinder 1,00 h, Erwachsene 3,00 h

21.04., 18.00 Uhr, Lichtbildervortrag „Südamerikanische Impressionen – von der Karibik über die Pazifikküste bis nach Uruguay“.

Der Bildautor Steffen Janke bereist seit mehr als 17 Jahren regelmäßig den Kontinent und möchte seine Zuhörer mit umfangreichen, interessanten Bildokumentationen an seinen Expeditionen teilhaben lassen. Eintritt: 5,00 h

Zusätzlich bieten wir die Möglichkeit, landestypische Spezialitäten zu kosten. Um Voranmeldung wird gebeten!

26.04., 18.00 Uhr, „aetas-Generationen Universale – „Künstlicher Gelenkersatz“

Dozent: Prof. Dr. med. Georg Salis-Soglio, Universität Leipzig - Unkostenbeitrag: 5,00 h

Eingeladen sind alle Personen, die das Thema interessiert oder beruflich damit zu tun haben. Mitarbeiter medizinischer oder Pflegeeinrichtungen erhalten ein Teilnahmezertifikat, die Veranstaltung wird als Weiterbildung anerkannt. Um Voranmeldung wird gebeten!

Ausfahrten: Seit diesem Jahr können Sie sich im MGH über das breit gefächerte Angebot von Tages- und Mehrtagesfahrten der Volkssolidarität informieren. Prospekte und Fahrtrouten liegen bei uns aus.

Krabbelgruppe: Jeden Dienstag wird in unserem Haus die Krabbelgruppe für Kleinkinder durchgeführt. Im Spielzimmer wird einfach losgespielt – entweder als kleiner Entdecker oder immer schön nah bei Mama. Dabei sind die Eltern Teil des Geschehens, für die Kleinen sind das Spannendste natürlich die Gleichaltrigen. In unserer Krabbelgruppe sind derzeit noch einige Plätze frei und wir laden junge Eltern mit ihren Kindern herzlich zum Besuch ein.

Unkostenbeitrag: 2,00 g

Essen im MGH: Unser Haus bietet von Montag bis Freitag preiswertes Mittagessen an. Gegessen werden kann im oder außer Haus. Voranmeldung erforderlich.

Weitere Einzelheiten zu unseren Angeboten erfahren Sie durch unsere Aushänge und Flyer bzw. direkt im MGH

Telefon 03723 678053.

Betreuungsverein Lebenshilfe Hohenstein-Ernstthal und Umgebung e.V.

August-Bebel-Straße 3, Hohenstein-Ernstthal

Sie betreuen ehrenamtlich Angehörige oder Bekannte?

Wir bieten Ihnen kostenlose Beratung und Hilfe zur Klärung von Problemen bei der Betreuungstätigkeit an. Umgang mit Ämtern und Behörden, Fragen zu Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und ähnliches – wir helfen Ihnen dabei.

Jeden 2. Donnerstag im Monat (also am **08.04.2010**) von 14.00 bis 16.00 Uhr finden Sie einen Mitarbeiter unseres Vereins im Seniorenzentrum PKP, Südstraße 13, Hohenstein-Ernstthal (bitte an der Rezeption fragen). Kommen Sie einfach vorbei oder vereinbaren Sie vorab telefonisch einen Termin unter 03723 629687.

Begegnungsstätte GFA-Gemeinwohlerzentrum

Neumarkt 9, Telefon 03723 665895

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 8.00 bis 15.00 Uhr, Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

Veranstaltungstermine Monat April:

- 06.04. 09.00 Uhr Osterfrühstück mit Geschenkebasar
- 13.04. 09.00 Uhr Buchlesung
- 20.04. 09.00 Uhr Nähen unter Anleitung
- 27.04. 09.00 Uhr Hobbyküche

Das Gemeinwohlerzentrum freut sich über eine zahlreiche Teilnahme interessierter Bürger.

Volkssolidarität e.V.

Conrad-Clauß-Straße 14, Telefon: 4 28 61

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag 08.30 – 16.00 Uhr, Freitag 08.30 – 14.00 Uhr, Samstag, Sonntag und bei Veranstaltungen nach Vereinbarung

- Jeden Montag: 09.15 Uhr Seniorensport
- Jeden Dienstag: 12.00 Uhr Skatrunde
- 14.30 Uhr gemütliche Kaffeerunde
- 16.00 Uhr Schachnachmittag

- 06.04. 09.00 Uhr Sprechstunde des VdK – stadtoffen
- 08.04. 14.30 Uhr Ostertanz, musikalische Unterhaltung Ralf Schuricht
- 14.04. 14.30 Uhr Geburtstagsfeier des Monats – auf Einladung
- 15.04. 14.30 Uhr Ein außergewöhnlicher Vortrag über eine außergewöhnliche Tour – Andreas Poppitz fuhr 4742 km mit dem Fahrrad rund um Deutschland.
- 20.04. 13.00 Uhr Sprechstunde des VdK - stadtoffen
- 22.04. 14.30 Uhr Gemütlicher Kaffeenachmittag
- 28.04. Bäderfahrt nach Bayreuth
- 29.04. 14.00 Uhr Treffen der Diabetiker-Selbsthilfegruppe
Thema: „Bessere Einstellung des Blutzuckerwertes“ mit Frau Dr. Strobel

Das Team der Begegnungsstätte freut sich auf Ihren Besuch und wünscht allen Mitgliedern und Gästen einen angenehmen Aufenthalt.

Freundeskreis Geologie und Bergbau

Neue Öffnungszeiten im Huthaus!

Ab Januar 2010 sind das Huthaus und die Kaue der Lampertusschachtanlage in Hohenstein-Ernstthal jeden letzten Samstag im Monat in der Zeit von 09.00-12.00 Uhr für Besucher offen.

Befahrungen unter Tage sind von Ende März bis Oktober nach Vereinbarung möglich (Tel. 03723 42228)



Der Erzgebirgsverein informiert

Die Wanderung am Ostermontag führt die Wanderfreunde am 05.04.2010 nach Freiberg. Dort wandern wir zum Schloss Hohenstein-Ernstthal. Treffpunkt ist 08.30 Uhr am Bahnhof Hohenstein-Ernstthal.

Zum Vereinsabend laden wir am 22. April 2010, 19.00 Uhr, ins Berggasthaus ein. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Bestattungshaus Schüppel

Im Trauerfall familiär,
preiswert und fair

Inhaber: Enrico Schüppel

Hauptstz:

Friedrich-Engels-Straße 3
09337 Hohenstein-Ernstthal

Außenstelle:

Ernst-Thälmann-Straße 22
09350 Lichtenstein
Telefon: 037204/35 33 78

www.bestattungshaus-schueppel.de

Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH“

Tag und Nacht
dienstbereit unter

03723 / 627 698



Kurzbericht
über die 7. öffentliche Ortschaftsratsitzung
vom 15. Februar 2010

Zur Sitzung waren 8 Ortschaftsräte erschienen. Es fehlte 1 Ortschaftsrat entschuldigt. Ortvorsteher Herr Röder leitete die Sitzung.

Der Ortvorsteher Herr Röder informiert die anwesenden Ortschaftsräte zu folgenden Punkten:

- In der letzten Ortschaftsratsitzung war der Vorschlag gemacht worden, eventuell Rufbusse in Wüstenbrand einzurichten. Herr Röder hat sich dazu mit der Stadtverwaltung in Burgstädt in Verbindung gesetzt, da dort angeblich Rufbusse existieren sollen. Dies ist nicht so. Es handelt sich um eine speziell mit dem zuständigen Verkehrsbetrieb eingerichtete Buslinie.
- Ein Anwohner an der Limbacher Straße hat sich wegen der Lärmbelästigung durch den Einwurf von Altglas in die vor seinem Grundstück stehenden Glascontainer beschwert. Der Container wird deshalb nun umgesetzt.
- Am Donnerstag, den 18.02.2010, hat Herr Röder einen Ortstermin mit Herrn Weber vom Bauamt bezüglich des Fußweges an der Hohensteiner Straße.
- In diesem Jahr soll es zum Heidelbergfest erstmalig einheitliche Bierpreise geben. In der Vergangenheit kam es vor, dass sich Besucher an Ständen preisgünstig Bier kauften, dieses dann aber im Bierzelt des SV 1860 konsumierten. Dies führte verständlicherweise zu Unmut bei den Betreibern des Bierzeltes. Aus diesem Grund werden die Händler für den 11. März 2010 ins Rathaus Wüstenbrand eingeladen, um diese Thematik abzusprechen.
- Die alte Straße des Friedens ist keine öffentliche Straße mehr. Deshalb ist hier auch der Winterdienst nicht mehr zuständig. Für die Beräumung der Garagen ist die Garagengemeinschaft verpflichtet.
- Es liegen zwei Bauanträge vor, die genehmigt wurden.

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet statt am **Montag, den 19. April 2010, 19.00 Uhr** im Ratssaal des Rathauses Wüstenbrand. Die Tagesordnung wird rechtzeitig in ortsüblicher Form bekannt gegeben.

Röder
 Ortvorsteher

Informationen der Volkssolidarität
Gruppe Wüstenbrand

Unsere nächste Ausfahrt findet am **11. Mai** statt. Abfahrt ist **08.30 Uhr**. Wir fahren zunächst nach Halle und staunen und kosten in der Schokoladenfabrik „Halloren“. Nach dem Mittagessen geht es weiter in die „Keramikscheune“ und zum Kaffeetrinken. Die Rückkehr ist für ca. 18.30 Uhr geplant.

Anmeldungen für die Fahrt können am **13. April in der Zeit von 09.00-11.00 Uhr** im Rathaus Wüstenbrand erfolgen.

Der Vorstand wünscht allen schöne Frühlingstage bei bester Gesundheit!

Ursula Müller

Wir „Sonnenkäfer“ leben gesund und
„die kleine Lok, die alles weiß“

Heute essen wir gelbes Obst!
 Morgen schneiden wir grünes Gemüse!
 Wo kommt die Milch eigentlich her?
 Welche Produkte stammen vom Bauernhof?
 Wieso gibt es ab sofort Leitungswasser zu trinken?
 Wieviel Zuckerwürfel sind eigentlich in einer Milchschnitte?
 Weshalb gibt es künftig ein Cerealienfrühstück?
 Warum brauchen wir einen magischen Obst- und Gemüseteller?



Diese und viele weitere Fragen beantworten sich unsere Kinder in den nächsten Wochen selbst. Mit Unterstützung der AOK Sachsen haben wir ab März das umfassende Projekt „TigerKids“ gestartet.

Die Themen gesunde Ernährung und Bewegung stehen dabei im Vordergrund. Der „kleine Tiger“ als Handpuppe und die „Lok, die alles weiß“ begleiten uns über den gesamten Zeitraum.

- Unsere Ziele sind:
- Wir essen täglich mehrmals Obst und Gemüse!
 - Wir trinken viel kalorienarme Durstlöscher!
 - Wir essen wenig fettreiche Speisen!
 - Wir achten auf Rituale beim Essen!
 - Wir erweitern unsere Bewegungsräume!
 - Wir essen viel weniger Süßigkeiten!

Gemeinsam mit der Mutti von Jeremia haben unsere Kinder Brötchen und Brot gebacken. Wir haben für uns und unsere Eltern gesunde Mixgetränke bereitet und natürlich auch verkostet. Die Naturpädagogin Frau Polster hat uns gezeigt, wie man Tee selbst mischt und zubereitet. Die neue Trinktankstelle erinnert uns Kinder an regelmäßiges Trinken. Für den Elternabend im April haben die Kinder schon einiges vorbereitet, denn wir wollen ja nicht nur in der Kindertagesstätte gesundes Essen und Trinken!

Unser großes Ziel: Wir wollen ein TigerKids-Kindergarten werden!

Das Kita-Team der „Sonnenkäfer“



Kirchliche Nachrichten der evangelischen Gemeinde Wüstenbrand

Monatspruch: Gott gebe euch erleuchtete Augen des Herzens, damit ihr erkennt, zu welcher Hoffnung ihr von ihm berufen seid.

Epheser 1, 18

Unsere Gottesdienste:

04. April **Ostersonntag**

09:30 Uhr Familien-Gottesdienst (Pfrn. i.R. Feige)
*Dankopfer: Jugendarbeit der Landeskirche
(1/3 verbleibt in der eigenen Gemeinde)*

05. April **Osternmontag**

10:30 Uhr gemeinsamer Sakramentsgottesdienst
in St. Christophori (Sup. Heß)
Dankopfer: eigene Gemeinden

11. April 10:30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Seidel) mit Abendmahlsfeier,
Kindergottesdienst und Minitreff

Dankopfer: eigene Gemeinde

18. April 09:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Seidel) mit Abendmahlsfeier

Dankopfer: Posaunenmission und Evangelisation

25. April 10:30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Seidel), Kindergottesdienst und
Minitreff

Dankopfer: eigene Gemeinde

02. Mai 09:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Seidel) mit Abendmahlsfeier

Dankopfer: Kirchenmusik

Gemeindeveranstaltungen:

Bibelstunde:	Dienstag, 13., 20., 27. April	19:30 Uhr
Junge Gemeinde:	mittwochs	19:00 Uhr
Kindertreff:	mittwochs, Klasse 4	14:00 Uhr
	Klassen 1-3	15:15 Uhr
	Klassen 5-6	17:00 Uhr
Konfirmandenunterricht:	dienstags, Klasse 7	16:00 Uhr
Eltern-Kind-Kreis:	Dienstag, 27. April	16:00 Uhr
Frauentreff:	Montag, 26. April mit Pfrn. Indorf	19:30 Uhr
Altenkreis:	Donnerstag, 15. April	15:00 Uhr
Seniorenachmittag:	Donnerstag, 29. April	15:00 Uhr
Andacht Seniorenheim:	Mittwoch, 14. + 28. April	15:00 Uhr
Chorprobe:	nach Probenplan	
KV – Sitzung:	Freitag, 23. April	19:30 Uhr

Herzlichen Glückwunsch all unseren Jubilaren!

01.04.1915	Frau Ilse Lorenz	95
02.04.1929	Herr Siegfried Petzold	81
03.04.1936	Herr Herbert Scheer	74
04.04.1924	Herr Gotthard Melzer	86
04.04.1938	Frau Christine Schultheiß	72
05.04.1926	Frau Martha Brandner	84
05.04.1928	Frau Margarete Reinhold	82
05.04.1934	Frau Gisela Fichtner	76
06.04.1934	Frau Lieselotte Rudolph	76
07.04.1931	Frau Christa Fiebig	79
07.04.1932	Frau Anneliese Hartig	78
12.04.1917	Frau Hildegard Walter	93
14.04.1914	Frau Marianne Piechotta	96
15.04.1929	Frau Margot Dost	81
18.04.1926	Herr Martin Schulz	84
19.04.1928	Frau Margot Teschke	82
19.04.1930	Frau Eveline Vieweg	80
20.04.1930	Frau Christa Spindler	80
22.04.1922	Frau Herta Fickert	88
22.04.1937	Frau Ingeborg Rockstroh	73
23.04.1926	Frau Erika Uhlig	84
23.04.1932	Frau Elfriede Voitl	78
23.04.1932	Herr Horst Wölker	78
23.04.1937	Herr Gerhard Lasch	73
23.04.1939	Frau Liane Neumann	71
24.04.1937	Herr Siegfried Müller	73
24.04.1938	Frau Anita Hoffmann	72
25.04.1918	Frau Martha Bahner	92
25.04.1920	Herr Ottomar Berger	90
25.04.1922	Frau Waltraud Dietze	88
26.04.1926	Frau Inge Burkhardt	84
26.04.1938	Herr Heinz Burger	72
27.04.1937	Herr Wolfgang Schwalbe	73
27.04.1940	Frau Regina Janetzki	70
28.04.1938	Frau Brigitte Tändler	72
30.04.1938	Herr Egon Vogel	72
30.04.1940	Frau Gretel Pätzold	70

Die Geburtstagsfeier für die Jubilare findet am **07. Juli 2010, 14.30 Uhr, in der Begegnungsstätte der Volkssolidarität in Hohenstein-Ernstthal** statt.

7. Bundesweiter „Roland-Zimmer-Jugendwettbewerb“ wieder in Hohenstein-Ernstthal

Unter der Schirmherrschaft des Präsidenten des Sächsischen Musikrates, Prof. Dr. theol. Christoph Krummacher, treffen sich dieses Jahr vom 08. bis 10. April im Lessing-Gymnasium Hohenstein-Ernstthal 98 junge Spitzenmusiker zum 7. Roland-Zimmer-Jugendwettbewerb. 62 Gitarristen, 23 Mandolinisten und 13 Zitherspieler aus ganz Deutschland haben sich zur Teilnahme angemeldet. Dieser Wettbewerb ist dem Vermächtnis von Prof. Dr. Roland Zimmer (1933-1993) gewidmet. Die kennzeichnenden Orte seines Lebens waren die Musikstadt Markneukirchen im Vogtland und Thüringens Klassikerstadt Weimar. Seinem Studium in Weimar folgte eine Lehrtätigkeit an der heutigen Franz-Liszt-Hochschule, die später durch Dozenten-, Juroren- und Konzerttätigkeit über den nationalen Rahmen hinaus ergänzt wurde.

Ein Fest der Zupfmusik steht bevor, was Ihnen nicht alle Tage geboten wird, und das sie sich nicht entgehen lassen dürfen.

Die besten Gitarristen, Mandolinisten und Zitherspieler aus Sachsen im Alter von 6-21 Jahren werden sich in diesem Wettbewerb mit anderen Solisten aus verschiedenen Bundesländern messen und den Zuhörern Spitzenleistungen auf ihrem Instrument präsentieren. Auch das Robert-Schumann-Konservatorium wird mit seinen begabtesten Gitarristen und Mandolinisten vertreten sein und bei der Preisvergabe ein gewichtiges Wort mit zu reden haben.

Die öffentlichen Wertungsspiele im Fach Gitarre beginnen am Donnerstag, dem 8. April, um 10.00 Uhr. Sie werden am Freitag, ebenfalls um 10.00 beginnend, mit Gitarre und Zither fortgesetzt. Am Sonnabend beginnen sie bereits um 09.30 Uhr in den Fächern Mandoline und Gitarre.

Fachkompetente Juries für die einzelnen Instrumentengruppen werden die im Wertungsspiel dargebotene Leistung eines jeden Solisten einschätzen, beurteilen und Hinweise für die weitere Arbeit geben.

Den absoluten Höhepunkt dieses Wettbewerbes – das Preisträgerkonzert – bestreiten am Sonnabend, dem 10. April, um 19.30 Uhr Preisträger aus den verschieden Altersklassen zusammen mit dem Landeszytherorchester Sachsen.

Oberbürgermeister Erich Homilius wird mit anderen prominenten Gästen die

begehrten Preise und Medaillen überreichen.

Das restaurierte Lessing-Gymnasium bietet mit seiner neuen Aula, in der das Preisträgerkonzert stattfindet, hervorragende Bedingungen, wie man sie sich nicht besser wünschen kann. Da die Platzzahl begrenzt ist, empfiehlt es sich, die Eintrittskarten für das Preisträgerkonzert im Vorverkauf beim SAXONIADE e.V., Schulstraße 7 in Hohenstein-Ernstthal, Telefonnummer 03723 3398, zu erwerben.

Dieser Wettbewerb wird gefördert vom Freistaat Sachsen, vom Kulturraum Zwickauer Raum, von der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal und der Sparkasse Chemnitz.

Six Days of Enduro kommen nach Sachsen

Eine der größten Sportveranstaltungen weltweit kommt 2012 nach Sachsen. Deutschland hat auf Initiative des ADAC Sachsens und des DMSB den Zuschlag zur Ausrichtung der International Six Days Enduro (ISDE) erhalten. Im Vergabeverfahren hatte man sich dabei gegen Australien, Neuseeland, die Türkei und Spanien durchgesetzt. Die Vergabe zur Durchführung dieser Veranstaltung nach Sachsen wurde durch die jahrelangen Erfahrungen des ADAC in Sachsen bei der Durchführung des Motorrad Grand Prix auf dem Sachsenring und die erfolgreiche Ausrichtung der Enduro WM in Zschopau durch angeschlossene Ortsclubs des ADAC möglich.

Letztmalig fand diese prestigeträchtige Veranstaltung 1989 in Deutschland statt.

Nachdem die Motorrad WM bereits alljährlich der Region Chemnitz/Zwickau Umsätze im zweistelligen Millionenbereich beschert, wird die ISDE 2012 alles bisher Bekannte deutlich übertreffen. Allein die einzelnen Teams aus ca. 30 Ländern werden in einem zweiwöchigen Zeitraum 15.000 bis 20.000 Hotelbetten belegen. Geplant ist die Durchführung der Veranstaltung im Oktober 2012.

2010 findet die ISDE in Mexiko und 2011 in Finnland statt.

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Hohenstein-Ernstthal e.V.

Badegasse 1, Tel.: 03723 42001, Fax: 03723 42868,
E-mail: DRK.Hohenstein-Er@t-online.de

Öffnungszeiten unserer Kreisgeschäftsstelle:

Montag bis Donnerstag von 07.00-16.00 Uhr, Freitag von 07.00-12.00 Uhr

Soziale Kompetenz mit viel Herz - Veranstaltungen:

13.04. 14.30-17.00 Uhr Seniorennachmittag, Gaststätte „Stadt Chemnitz“,
Pölitzstraße 16, „Gesundheit ist uns wichtig“,
natürlich heilen und pflegen mit Aloe Vera.

Betreute Urlaubsreisen

12.-19.05. Kurreise nach Marienbad
26.06.-02.07. Busreise an die Mosel
01.-08.09. Kurreise nach Marienbad
29.09.-09.10. Flugreise nach Andalusien

Für die umfassende Betreuung vor, während und nach Ihrem Urlaub sorgt Ihr kompetentes und qualifiziertes Rot-Kreuz-Team.

NEU – Ambulanter Pflegedienst gemeinsam mit dem DRK Kreisverband Glauchau e.V., Wir sind für Sie da – rund um die Uhr! 03763 2111

Aus- und Weiterbildung

10.04. Erste Hilfe am Kind
24.04. Lebensrettende Sofortmaßnahmen

Ostern in der „Löffelstube“, Neumarkt 9

Wir laden Bedürftige mit Ihren Familien vor oder nach dem Osterspaziergang ganz herzlich in die „Löffelstube“ ein. Es erwartet Sie ein schmackhaftes Essen und die freundlichen Mitarbeiter des Teams der Löffelstube. Das sind unsere Öffnungszeiten während der Osterfeiertage:

03.04.	Samstag	11.00 Uhr-15.00 Uhr
04.04.	Ostersonntag	11.00 Uhr-15.00 Uhr
05.04.	Ostermontag	11.00 Uhr-15.00 Uhr

Wir wünschen allen ein frohes und sonniges Osterfest.
Das Team der „Löffelstube“

Max Neukirchner in der Schule

„Am Sachsenring“ – Schule zur Lernförderung zu Gast



Nach der Zeugnisausgabe am 05.02.2010 fieberten die Schüler der Schule „Am Sachsenring“ noch einem zweiten Höhepunkt des Tages entgegen. Zum zweiten Mal besuchte der einzige deutsche Motorradfahrer in der Superbike-Weltmeisterschaft, Max Neukirchner, die Bildungseinrichtung. Er nahm sich viel Zeit, um die Fragen der Kinder zu beantworten, die die Schüler Sven Pakosch (Kl. 7) und Marcel Schliffer (Kl. 9) wie richtige Journalisten Max stellten. „Was kostet deine Maschine?“, „Wie schnell fährt dein Motorrad?“ oder „Wie heißt deine Lieblingspeise?“ Mit viel Geduld und Humor beantwortete Max wieder jede Frage. Selbst der Hohenstein-Ernstthaler Oberbürgermeister Erich Homilius nahm sich die Zeit, diesem Ereignis beizuwohnen und fand ganz toll, dass Max Neukirchner noch eine Lücke in seinem vollen Terminkalender für die Förderschule hatte. Nach dieser Stunde traten die Schüler ihre wohlverdienten Februarferien an, und die eine oder andere schlechte Note war durch dieses Ereignis mit Max erst einmal in den Hintergrund getreten.

Die Sachsenring-Mittelschule informiert:

Schulanmeldungen für nächstes Schuljahr wecken Hoffnungen

Die Freude war groß, als Mitte März die Bilanz der Neuanmeldungen für das nächste Schuljahr vorlag. 64 Schüler für die Sachsenring-Mittelschule machen Hoffnung auf drei 5. Klassen und auf den Lernerfolg begünstigende Klassenstärken. Wie in den vergangenen Jahren kommt das Gros der Kinder wieder aus Hohenstein-Ernstthal, Callenberg und Bernsdorf. Die Planungen für den Schulneubau als zweizügige Einrichtung mit Optionen nach oben scheinen daher sehr realistisch. Zum gleichen Zeitpunkt des nächsten Jahres sollen dann Ausschreibungen, Auftragsvergaben, Abriss des jetzigen Speiseraumes und Baubeginn über den Tisch sein. Probebohrungen im Gelände sind bereits erfolgt.

Intensive Phase innerhalb und außerhalb der Schule

Gegenwärtig befindet sich die Mittelschule in einer Phase intensiver Prüfungsvorbereitungen und vielgestaltiger außerunterrichtlicher Aktivitäten. Dazu gehört der Besuch der Buchmesse in Leipzig genauso wie die Teilnahme vieler Schüler an den Tagen der offenen Unternehmen. Diese Möglichkeit des Reinschnuppens in den Berufsalltag der hiesigen Betriebe wurde von den Jugendlichen der Klassen 8 und 9 rege genutzt, wobei die „Neuner“ ihre Erfahrungen im demnächst stattfindenden Berufspraktikum weiter ausbauen können. Die Abschlussklassen 10 haben ihrerseits bei den Vorprüfungen geschwitzt und freuen sich auf ihre Abschlussfahrt nach Berlin nach den Osterferien, bevor es anschließend in den Kampf um gute Noten bei den mündlichen und schriftlichen Prüfungen geht. Aber auch für die kleineren Klassen stehen ein paar Höhepunkte ins Haus. Die „Sechser“ wandeln auf den Spuren der alten Rittersleut' bei ihrer Exkursion zur Burg Grandstein und die Klassen 7 folgen mit dem einwöchigen Schullandheimaufenthalt im Waldpark Grünheide einer langjährigen Tradition.

Musicalgruppe mit weiteren Auftritten

In punkto Kultur rückt das hauseigene Musical „Einfach HOT – die Party“ in den Mittelpunkt des Interesses. Nachdem die Geschichte um Liebe und Freundschaft in der Karl-May-Grundschule vor den dritten und vierten Klassen aufgeführt wurde, ist für den 29. April (Donnerstag) eine öffentliche Aufführung in der Aula des Gymnasiums geplant, zu der alle Interessenten recht herzlich eingeladen sind. Im Rahmenprogramm spielt die aus Mittelschülern und Gymnasiasten bestehende Band „Out of date“. Beginn der Veranstaltung ist 18.00 Uhr. Der Eintritt ist frei. Über eine kleine Spende würden sich alle Beteiligten freuen.



Die Bläsergruppe wäre auch etwas für die neuen „Fünfer“.

PR mit Euro-Schulen Hohenstein-Ernstthal

Am 23.02.2010 lud die Leitung der Euro-Schulen Hohenstein-Ernstthal zehn Medienvertreter aus der Region zu einem Neujahrs-Press-Brunch ein. In einer lockeren Atmosphäre informierte der Schulleiter, Herr Haese, über das Profil, Projekte und Vorhaben der Euro-Schulen. Er dankte allen Teilnehmern der Veranstaltung für die bisherige gute Zusammenarbeit. Mit Interesse wurden neben der Darstellung der Bildungsaufgaben auch die Erläuterungen zu Aktivitäten für die Region und darüber hinaus entgegengenommen. So wird zum Beispiel am 16. und 17. April 2010 unter Schirmherrschaft des Oberbürgermeisters der Stadt Hohenstein-Ernstthal, Herrn Homilius, eine durch die ESO Hohenstein-Ernstthal initiierte Berufsorientierungsmesse für Institutionen und Unternehmen in den Räumen der Euro-Schulen stattfinden. Ein weiterer Höhepunkt ist die 500-Jahr-Feier Stadt Hohenstein, die von den Lehrern und Schülern der Euro-Schulen mitgestaltet wird. Die Begegnung mit den Medienvertretern wurde gleichfalls zur umfassenden Information zum ESF-BAMF-Programm „Berufsbezogene Sprachförderung“ genutzt. Alle Teilnehmer begrüßten eine derartige Veranstaltung und brachten zum Ausdruck, dass es zur Tradition werden sollte, neben den ständigen Kontakten einmal jährlich in diesem Rahmen zusammenzukommen.

Neues vom Hort der Karl-May-Grundschule

Frühling lässt sein blaues Band wieder flattern durch die Lüfte... Endlich ist der Frühling da, wir haben so lange gewartet, endlich Sonne, Wärme, Frühlingsblüher, längere Tage, neue Lebensgeister - ein schönes Gefühl eben. Auch wenn den Kindern der Winter gut gefällt, freuen sie sich jetzt wieder auf Rausgehen und nicht-so-dick-Anziehen, keine Mützen aufsetzen, die Jacke um die Hüften binden, fröhlich sein.



Als die Tage noch kälter waren und die Kinder sich noch öfters im Zimmer beschäftigen mussten, hatten sich die Hortkinder der Klassen 1 bis 3 am Malwettbewerb der Firma Barth-Optik beteiligt. Es sollte ein kleiner Bildausschnitt zu einem schönen Bild gestaltet werden. Den Kindern hat das großen Spaß gemacht und ihre Fantasie kennt bekanntlich keine Grenzen. Und da es ein „Wettbewerb“ war und sich einige Kindereinrichtungen daran beteiligt haben, war die Freude groß, als unsere Kinder einen 2. Platz erreichten. Der Preis beinhaltete ein „Natur-Event“ mit der Naturpädagogin Mandy Polster. Sie war nun in diesem Monat bei uns und hat mit den Kindern einen Teenachmittag gestaltet. Sie konnten den Tee selbst „erriechen“, erfuhren, wofür und wogegen Tee hilfreich ist, sie durften selbst Teebeutel füllen, gestalten und mit nach Hause nehmen. Und es wurden völlig neue Teearten kreiert: Pippi-Langstrumpf-Tee, Dinosaurier-Tee, Gesundheitstee, Meerschweinchen-Tee, Tier-Tee usw. Es war ein schöner interessanter Nachmittag - vielen Dank an Frau Polster und an die Firma Barth-Optik, speziell an die Chefin Anett Schmidt, die das alles organisiert hat.

Und auch sonst ist einiges los im Hort. An den letzten zwei Freitagen kamen Mitarbeiter vom Jugendhaus in unsere Einrichtung und haben mit den Kindern „Osterbasteln“ durchgeführt. Da das Jugendhaus immer schöne Angebote hat, haben wir uns sehr darauf gefreut und die Kinder konnten Vogelhäuschen, Tontopfmännchen und Osterhasenkochlöffel gestalten. Vielen Dank an Frau Heidrich und ihre Mannschaft, wir freuen uns aufs nächste Mal.

Zurzeit fällt unseren Kindern auf, dass an einigen Zimmern die Türen fehlen. Diese werden von unseren Kollegen und Praktikantinnen neu gestrichen, d.h. da ja unsere Zimmer Themen haben (Bau-, Bastel-, Rollenspiel- und Forscherzimmer usw.) erhalten sie entsprechend der Themen ein passendes Bild, doch mehr wird noch nicht verraten. Lustig ist, dass manche „neuen Einser“, die ja dienstags immer Vorschule haben, neugierig und vorsichtig in die Zimmer ohne Türen schauen, um zu sehen, was da wohl los ist.

Doch schließlich ist Frühling, es ist warm, lasst uns ihn genießen, Sonne tanken, Lebensgeister wecken, gute Laune haben! Frühling lässt sein blaues Band wieder flattern durch die Lüfte... ja, er ist 's!!!

Team Karl-May-Hort

Neues vom Wichtelgarten e.V.

Hurra! Hurra! Hurra! Alle Wichtel freuen sich auf den Frühling. Der Winter brachte uns viel und sehhr lange Schnee. Im Garten oder auf der Schlittenbahn konnten alle Kinder viel Spaß haben.

Unsere Faschingsparty hatten die Erzieherinnen mit den Eltern vorbereitet, und so konnten alle Kinder von der großen Rutsche rutschen, die Disco besuchen und viele lustige Spiele machen. Die wunderschönen Kostüme wurden von allen Kindern bestaunt und auch die, mit sehr viel Liebe zum Detail, selbst gefertigten Utensilien ergänzten das bunte Bild.

Für das leibliche Wohl war mit Kinderbowle, Würstchen, „Limo“, Brezeln und Pfannekuchen gesorgt.

Unser Lesepate, Herr Wanderwitz, erfreute die Vorschüler mit einer Geschichte von der Feuerwehr, und bei einer Tasse Tee und Keksen konnten die Kinder gut zuhören.

Die monatliche Geburtstagsfeier im PKP Seniorenzentrum Südstraße gestalten

Olympischer Tag in „Schlumpfhausen“



Olympia ist nicht nur was für große Leute oder Sportfans, nein auch in der Kindertagesstätte der Volkssolidarität zählten die Winterspiele in Vancouver zum aktuellen Thema der Kinder. So wurde der Garten kurz zur Olympiastätte für Kids umfunktioniert und ein olympischer Tag ins Leben gerufen. Es gab alles, was dazu gehört, so waren die Kinder besonders vom Einlauf des Maskottchens mit der Fackel und vom Entzünden ihres olympischen Feuers begeistert. Es folgten die verschiedensten winterlichen Wettkämpfe, und natürlich gab es für jeden Teilnehmer eine Medaille, denn dabei sein ist alles.

Das Team von „Schlumpfhausen“

Ökumenischer Kindergarten im Weltraum unterwegs



Im Rahmen ihres Faschingsprojektes „Forscher, Künstler und Entdecker“ besuchten am Mittwoch, 24. Februar, alle vier- bis sechsjährigen Kinder des Ökumenischen Kindergartens „Sonnenblume“ mit ihren Erzieherinnen das Planetarium „Minikosmos“ in Lichtenstein. Bereits zuvor hatten die Kinder sich mit unserem Sonnensystem und den Planeten beschäftigt. Jetzt machten sie sich – gesponsert durch den Förderverein – selbst auf, den Weltraum zu erforschen und die Planeten zu besuchen. Gegen Mittag kehrte die Expedition dann im eigens gecharterten Bus wieder zurück.

die Vorschüler. Fleißig üben sie ihre Gedichte und Lieder und der Auftritt auf der Bühne mit Mikro und Kostüm lässt sie noch „größer“ werden.

Der Besuch in der Bibliothek und in der Kauflandapotheke war für die Kinder ein weiterer Schritt bei der Vorbereitung auf die Schule. Sie konnten viel über die Berufe der Bibliothekarin und der Apothekerin lernen. Frau Baumann zeigte die Herstellung einer Salbe.

Die Vorbereitungen auf unser Frühlingsfest am 19. März laufen auf Hochtouren.

Unser Kinderfilmdienst zeigt uns den „Traumzauberbaum“ und sicher auch eine Geschichte vom Maulwurf!

Alle Wichtel warten auf die Sonne, den Osterhasen und die Bauarbeiter, die den Eingang pflastern. Dann können wir bald unseren neuen Eingang benutzen.

Ingrid Wendrock, Leiterin

AWO Kindertagesstätte „Geschwister Scholl“ zu Besuch in der Zuckertütenfabrik



Am 16.03.2010 war es für uns Schulanfänger der AWO Kita „Geschwister Scholl“ so weit. Mit einem schicken Reisebus fuhren wir nach Lichtentanne in die Zuckertütenfabrik der Firma „Roth Editio“.

Dort konnten wir erleben, wie aus einfachen weißen Pappn Zuckertüten entstehen. Anschaulich wurden uns die einzelnen Arbeitsschritte vom Rohling bis zur fertigen Zuckertüte gezeigt und erläutert. Anschließend durften wir uns die schönen fertigen Zuckertüten anschauen, so dass jetzt jeder Schulanfänger weiß, welche er sich zum Schulanfang wünscht. Nach gemeinsamen Nudlessen brachte uns der Bus wieder in die Kita zurück, glücklich und mit viel neuem Wissen im Gepäck.

Der nächste Höhepunkt in unserer Einrichtung ist die Einweihung unserer neu ausgebauten Kellerräume und des angebauten Außenaufzuges am 26.04.2010.

„Das war ein toller Faschingsdienstag“



Wieder einmal waren die Tagesmutter mit ihren Knirpsen versammelt, diesmal zur gemeinsamen Faschingsfeier. Die Kinder erwartete jede Menge Spiel und Spaß. Gespannt lauerten die Bienchen, Kätzchen, Feuerwehrmann, Bauarbeiter und Froschkönig auf den Einsatz der drei Clowns. Die Lieder und Spiele bereiteten den Kindern großes Vergnügen. Erstaunlich, was die 1-3-jährigen schon alles draufhaben. „Zeigt her eure Füße“ und „Ringel, Ringel, Reihe“ können die Kinder schon fast ganz allein singen. Die anschließende Stärkung mit Pfannkuchen und Saft war selbstverständlich sehr willkommen. Zum Schluss haben wir noch kleine Kamelle verteilt. Da sind auch die schüchternsten Kinder aufgetaut. Müde fielen dann alle in ihre Bettchen und träumten. Wir freuen uns schon alle auf das nächste Treffen.

Die Tagesmutter Dorit, Sabine und Rita

Kinder der AWO Kindertagesstätte „Bummi“ haben ihre neue Gartentoilette in Besitz genommen



Das Team der AWO Kindertagesstätte „Bummi“ hat es sich zur Aufgabe gemacht, die uns anvertrauten Kinder zur Selbstständigkeit zu erziehen. Deshalb suchen wir ständig nach Möglichkeiten, die Bedingungen für unsere Kinder zu verbessern.

Im November 2008 haben wir dazu den ersten Schritt getan und eine Tür zum Gartenbereich eingesetzt.

Dank der finanziellen Unterstützung durch die Stadt Hohenstein-Ernstthal und unseres Trägers, der AWO Südwestsachsen RV e.V. konnte unsere Gartentoilette im Februar 2010 vollständig saniert werden.

Es gibt jetzt mehr Toiletten und mehr Waschbecken, neue Fliesen und Abtrennwände, alles in allem unsere Gartentoilette erstrahlt im neuen Glanz.

Unsere Kinder haben nun die Möglichkeit von unserem schönen Außengelände gleich auf direktem Wege den Sanitärbereich selbstständig zu nutzen.

Gemeinsam sind wir stolz auf das Erreichte in unserer Kindertagesstätte.

Das Team der AWO Kindertagesstätte „Bummi“



Erste Hilfe Kurs für Schulanfänger

Am 24.02.2010 war Jens Tändler, ein Mitarbeiter vom DRK, in unserer AWO Kindertagesstätte „Bummi“ zu Gast.

Er zeigte den Schulanfängern, wie sie im Notfall anderen Menschen helfen können.

Sie wissen jetzt genau Bescheid über Notfallnummern, wie man eine Rettungsdecke verwendet und einen einfachen Kopfverband anlegt.

Außerdem hatten die Kinder Gelegenheit, den Rettungswagen gründlich zu inspizieren.

Einige Geräte und Ausstattungstücke durften sie sogar eigenhändig ausprobieren.

Alles in allem – ein erlebnisreicher und interessanter Vormittag.

Recht vielen Dank !

*Susann Schenk
Erzieherin der AWO Kindertagesstätte „Bummi“*

Historische Rückblicke aus dem Stadtarchiv

Vor 100 Jahren... (April 1910) Auszüge aus dem Hohenstein-Ernstthaler Tageblatt 60. Jahrgang (1910)

(Rechtschreibung im Original)

02. April 1910

Reklame für unsere Stadt wird immer das Interesse derer finden, die ihren Aufschwung und ihre Förderung wünschen. Seit einigen Jahren betreibt diese gleichzeitig mit der Reklame für sein Geschäft der Besitzer der Parkwirtschaft und Sommerfrische „Windmühle“, Herr Max Werner. Wenn der Frühling und damit auch die Zeit der Schülerspaziergänge herannaht, dann langen in allen Schulhäusern und Lehreranstalten der engeren und weiteren Umgebung seine Einladungen an, sein auf herrlicher, aussichtsreicher Bergeshöhe gelegenes, schönes Besitztum mit den Schulkindern zu besuchen. Herr Werner ist mit dem Erfolge zufrieden und es steht zu hoffen, daß Hohensteins Berg immer mehr und mehr als Ziel der Schulausflüge in Aufnahme kommt. Auch heute wieder flattern die Wernerschen Kärtchen hinaus in die Städte und Dörfer. Sie tragen Aussprüche von aus den Werken des Naturforschers G. H. Schubert und Karl Ruhsams über den hiesigen Ausblick. Mögen sie viele herbeilocken, es wird keinen gereuen.



03. April 1910

Trotz der noch frühen Jahreszeit hat sich in unserer Stadt die Bautätigkeit bereits gut entwickelt. Am Kroatenweg errichtet Herr Bauunternehmer Frinzel ein Wohnhaus, das schon sehr weit fortgeschritten ist. Im Bau befinden sich noch ein Wohnhaus an der Schönburgstraße*1, Herrn Bauunternehmer Müller gehörig, und ein solches an der Schillerstraße, daß Herr Kaufmann Uhlig erbauen läßt. Im Laufe dieser Woche hat man auch auf der Antonstraße mit den Arbeiten zu einem Fabrikweiterungsbau begonnen, den Herrn Fabrikbesitzer Haase auf seinem Gartengrundstück errichten läßt. Der an der König Albertstraße*2 gelegene Wohnhaus- und Fabrikbau des Herrn Berghänel dürfte demnächst beendet sein. In nächster Zeit dürfte auch voraussichtlich mit einem größeren Fabrikweiterungsbau Herr Fabrikbesitzer Layritz an der Antonstraße sowie Herr Lieberknecht mit dem Wiederaufbau des seinerzeit niedergebrannten Fabrikteils beginnen.

20. April 1910

In einfacher und schlichter Weise vollzog sich gestern gegen Abend auf dem Gartengrundstück des hiesigen Naturheilvereins die Einlegung der Urkunden in den dort zur Aufstellung gelangenden Zierbrunnen, zu welchem Akte sich eine große Anzahl Vereinsangehörige eingefunden hatten. Herr Vorsteher Schellenber-

ger eröffnete die Feier mit einer sinnigen Rede und verlas den Text der einzulegenden Urkunde, welche die Geschichte des Vereins von der Grundlegung an und dessen Werdegang bis zum heutigen Tag umfaßte. Weiter wurden noch eingelegt verschiedene Ansichtskarten von unserer Stadt und dem Vereinsgrundstück, eine alte Chronik von Hohenstein-Er., das Adreßbuch von Hohenstein-Er., einige Zeitungen, darunter auch das „Hohenstein-Ernstthaler Tageblatt“ (Amtsblatt), Bundesschriften und sonstiges auf unsere Stadt Bezügliches. Nachdem die Kapsel mit den Gegenständen in den Grundstein gebracht war, schloß Herr Schellenberger seine Rede unter den drei üblichen Hammerschlägen mit dem Wunsche, daß der Zierbrunnen jederzeit dem Verein ein Ansporn zu weiteren edlen Streben sein und die gegenwärtige Generation das Oeffnen der einverlebten Gegenstände nicht erleben möge. Mit einem „das walte Gott“ schloß er seine Ausführungen. H. Buchh. Reinhold als 2. Vorsteher nahm ebenfalls Veranlassung, drei Hammerschläge auf den Grundstein zu vollziehen und begleitete sie mit folgenden Worten: 1. „Rein und klar wie die Quelle hier fließen wird, soll stets die Lehre von der Naturheil-methode in unserem Verein gepflegt und verändert werden“, 2. „Soll der Brunnen ein Wahrzeichen sein von treuer Anhänglichkeit, eine Pflegestätte edler Menschenliebe und Freundschaft seiner Mitglieder untereinander“ und 3. „Soll der Brunnen der Nachwelt verkünden, daß sich hier vor vielen, vielen Jahren fleißige Hände geregt haben, um seinen Mitgliedern ein Plätzchen zu schaffen, wo sie von des Tages Last und Mühen ausruhen können, und weiter soll der Brunnen allen Besuchern zurufen: „Kehrt zur Natur zurück. Hierauf nahm Herr Bildhauer Mende als Ausführender der Anlage die Verschleißung des Grundsteins vor. Nachdem noch das Reinhold´sche Doppelquartett das Lied „Lobe den Herrn“ vorgetragen hatte, schloß die ernste, einen Markstein in der Geschichte des Vereins bildende Feier. Der Brunnen soll am 3. Pfingstfeiertage eingeweiht werden. Der offiziellen Feier schloß sich in der Vereinshalle ein gemütliches Beisammensein und Versammlung an.

26. April 1910

Gestern feierte Herr Stadtrat Zeißig das 50jährige Bürgerjubiläum. Aus diesem Anlasse fand sich vormittags gegen 11 Uhr die vom Rate abgeordnete Deputation, bestehend aus den Herren Bürgermeister Dr. Patz und Stadtrat Anger, in der Wohnung des Herrn Jubilars ein. Sie überreichte ein gerahmtes Diplom, durch das die Stadtverwaltung die herzlichsten Glückwünsche zum Bürgerjubiläum darbringt. In der Ehrenurkunde ist auch mit Dankbarkeit der großen Verdienste gedacht, die sich der Herr Jubilar um die Stadt Hohenstein bez. Hohenstein-Ernstthal erworben hat und die städtischerseits durch Erteilung des Ehrenbürgerrechts sowie Benennung einer Straße und Errichtung einer Stiftung zum Andenken an Herrn Stadtrat Zeißig, von Seiten des Landesherren aber durch Verleihung des Stadtratitels und der Ritterkreuze II. Klasse vom Albrechts- sowie Verdienstorden Anerkennung gefunden haben. Das künstlerisch ausgeführte Diplom ist eine Arbeit des Herrn Musterzeichners Baumgärtel.

Anmerkungen:

*1 Schönburgstraße = heutige August-Bebel-Straße

*2 König-Albert-Straße = heutige Conrad-Clauß-Straße

3 Minuten Heimatkunde



Wie der Pfarrhain zu seinem Namen kam

Vor nicht allzu langer Zeit gab es im Pfarrhain das Kirchgemeindehaus von Sankt Christophori, und zwar zirka 50 Jahre bis 1989. Und sicherlich sind die damals zuständigen Pfarrer auch durch diese enge Gasse auf Arbeit und davon nach Hause gegangen.

Aber daher rührt der Name nicht. Er ist sehr viel älter, im Grunde reichen die Erkenntnisse bis in das 17. Jahrhundert.

Anno Domini 1647 schenkte der Hochgeborene Graf und Herr Wolf Friedrich von Schönburg dem Pfarrer Georg Reinheckel, der vorher Diakonus in dessen Heimatstadt Glauchau gewesen war, beim Amtsantritt in Hohenstein ein Grundstück östlich der Stadt. Vielleicht wollte er so irgendwie etwas Grundbesitz für die Schönburger erhalten, denn die Herrschaft Glauchau war verschuldet. Wolf Friedrich hatte in diesem Jahr den kursächsischen Sequestator, so nannte man damals den Zwangsverwalter, des Landes verwiesen und war daraufhin festgesetzt worden. Sein Land gehörte nicht zu Kursachsen. Durch diese Schenkung an Georg Reinheckel kam das Grundstück zur Pfarre. Da es mit lichtem Wald bedeckt war, also ein Hain war, nannte man es Pfarrhain. Die Stadt dehnte sich aus. Fast hundert Jahre später (1740) wurde der Pfarrhain unter Pastor Gotthilf Werner zu Bauland. Neue Häuser wurden errichtet und auf die Pfarre verschrieben. Auch an eine Gastwirtschaft hatte man gedacht. In einem Kaufvertrag von 1808, der das Haus Nr. 15 betrifft, wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass der Besitzer „hiesiges Stadtbier einschenken und verzapfen“ darf. Das alles blieb wieder zirka 100 Jahre so. Erst unter Pastor Zinßmann, der 1828 in der Sankt-Christophori-Kirche seine Antrittspredigt hielt, ist man davon abgekommen. Er starb 1853.

Der Name Pfarrhain blieb uns erhalten und erinnert an historische Gegebenheiten unserer Heimatstadt.

Dieter Krauß



Im Rahmen des diesjährigen Jubiläums – 500 Jahre Hohenstein – wurde am 10.03.2010 in den Räumen der Hans-Zesewitz-Bibliothek eine Fotoausstellung eröffnet.

Der Fotozirkel des Arbeitslosentreffs „HALT“ zeigt historische und moderne Ansichten der Stadt.

Die Fotoausstellung wird bis zum 30.06.2010 entlang der Fensterfront der Bibliothek präsentiert.



Hans Zesewitz – Namensgeber der Stadtbibliothek, hier als historische Figur, eröffnete die Ausstellung.

Arbeitslosentreff „HALT“

Oststraße 23 A, Telefon 03723 47518

Täglich von 07.30 – 15.30 Uhr (freitags bis 11.00 Uhr) für alle geöffnet

montags:	13.00 – 15.30 Uhr	Klöppel- und Handarbeitsnachmittag
dienstags:	09.00 – 13.00 Uhr	Seidenmalerei (auch für Anfänger)
	13.00 – 15.00 Uhr	Fotozirkel
mittwochs:	09.00 – 13.00 Uhr	Rentenauskunft (Vor Anmeldung)
	09.00 – 14.30 Uhr	Anleitung zum Nähen (Vor Anmeldung)
donnerstags:	09.00 – 15.30 Uhr	Klöppelzirkel

Öffnungszeiten Bücherei/Lesestube: Montag bis Mittwoch 09.00 – 15.00 Uhr

Montags, mittwochs und donnerstags **professionelle Beratung zu vielen Fragen** u. a. zu Hartz IV und Arbeitslosigkeit! (Vor Anmeldung erwünscht)

Computerkurse, ganz individuell – nach telefonischer Absprache

20.04. ab 9.00 Uhr **Mieterbund Chemnitz** (Vor Anmeldung)

Hier noch zwei Veranstaltungshinweise:

Am **07.04.2010, 15.30 Uhr**, lädt der HALT in die Oststraße 23 a zum ersten

Frühlings-Skaten ein. Für Speisen und Getränke ist gesorgt, ebenfalls für gute Unterhaltung.

Anlässlich „500 Jahre Hohenstein“ lädt der Fotozirkel „Objektiv“ des

Arbeitslosentreffs HALT am **23.04.2010, 19.00 Uhr** in die „Kleine Galerie“

in Hohenstein-Ernstthal ein. **Thema: Hohenstein in Bildern**

Dazu wird es einen informativen Vortrag zu bekannten Gebäuden und

Straßen Hohensteins geben. Wir lassen die Sage vom Ziegenberg aufleben,

und dazu wird die Zigeunerin höchstpersönlich erscheinen.

Wir hoffen, zahlreiche Besucher an diesem Abend in der Kleinen Galerie begrüßen zu dürfen.

Bilderrätsel im Rahmen des 500-jährigen Stadtjubiläums von Hohenstein, Auflösung des März-Bildes:

„Fenster der Karl-May-Kegelbahn an der Karlstraße“

Bilderrätsel im Rahmen des 500-jährigen Stadtjubiläums von Hohenstein, Auflösung des März-Bildes:

„Fenster der Karl-May-Kegelbahn an der Karlstraße“

Bilderrätsel im Rahmen des 500-jährigen Stadtjubiläums von Hohenstein, Auflösung des März-Bildes:

„Fenster der Karl-May-Kegelbahn an der Karlstraße“

Herzlichen Glückwunsch den Gewinnern des Februar Rätsels:

1. Platz Frau Christa Pilz

2. Platz Frau Brigitte Henkel

3. Platz Frau Kerstin Neßmann

Alle drei Gewinner sind Hohenstein-Ernstthaler und wurden in der BARMER-Geschäftsstelle am 15.03.2010 prämiert.

Hier nun unser Bilderrätsel im Monat April, wer erkennt es?



Lösungen für alle folgenden Bilderrätsel sind abzugeben in der BARMER-Geschäftsstelle oder einfach einwerfen in den Briefkasten davor bzw. in den Briefkasten, der sich im Bistro befindet.

Der help e.V.

Schillerstr. 9, Hohenstein-Ernstthal informiert:

„Von Windows XP bis Windows 7 – Grundkurs für Senioren“

Im help-Verein, Schillerstraße 9 in 09337 Hohenstein-Ernstthal beginnt am

12.04.-29.04. ein PC-Grundkurs für Senioren mit insgesamt 12 Doppelstunden.

Der Unterricht findet jeweils montags bis donnerstags von 10.00 bis

11.30 Uhr statt. Dieser Einsteigerkurs bietet allen Senioren die Möglichkeit,

den Umgang mit einem PC zu erlernen. Unterrichtet werden in den Systemen

Windows XP, Windows Vista und Windows 7. Der Unterricht findet wieder

in kleinen Gruppen statt, sodass eine individuelle Unterrichtsgestaltung

möglich ist. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Wir sind telefonisch unter der Rufnummer 03723 679885 zu erreichen oder

persönlich von montags bis donnerstags von 10.00 bis 15.30 Uhr.

Bereitschaftsdienste

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfalldienst (jeweils mit telefonischer Voranmeldung)

- montags, dienstags und donnerstags von 19.00 bis 22.00 Uhr sowie
- mittwochs und freitags von 14.00 bis 22.00 Uhr
- Wochenend- und Feiertagsdienst sowie an Brückentagen von 07.00 bis 22.00 Uhr

Notsprechstunde (jeweils ohne telefonische Voranmeldung)

- Wochenend- und Feiertagsdienst sowie an Brückentagen von 09.00 bis 11.00 Uhr

Name	Anschrift	Telefon
Frau DM M. Krüger	Pölitzstr. 65, Hohenstein-Er.	711120 0162 1596660
Frau DM D. Oehme	Glauchauer Str. 37a, Lichtenstein	037204 2304 0171 6202342
Frau DM B. Reichel	E.-Thälmann-Siedl. 12a Hohenstein-Ernstthal	42869 0160 96236396
Frau DM K. Schulze	Hofer Straße 221 Oberlungwitz	42909 0162 2866851
Frau FÄ F. Walther	Glauchauer Str. 37a, Lichtenstein	037204 2304 0172 1936151

02.-03.04.	Frau Dipl.-Med. Reichel	Notsprechstunde von 09.00-11.00 Uhr am 02./03.04. (Karfreitag und Samstag)
04.-08.04.	Frau Dipl.-Med. Schulze	Notsprechstunde von 09.00-11.00 Uhr am 04./05.04. (Ostern)
09.-11.04.	Frau Dipl.-Med. Krüger	Notsprechstunde von 09.00-11.00 Uhr am 10./11.04.
12.-15.04.	Frau FÄ F. Walther	
16.-18.04.	Frau Dipl.-Med. Oehme	Notsprechstunde von 09.00-11.00 Uhr am 17./18.04.
19.-22.04.	Frau Dipl.-Med. Krüger	
23.-25.04.	Frau FÄ F. Walther	Notsprechstunde von 09.00-11.00 Uhr am 24./25.04.
26.-29.04.	Frau Dipl.-Med. Reichel	
30.04.-02.05.	Frau Dipl.-Med. Krüger	Notsprechstunde von 09.00-11.00 Uhr am 01./02.05.

Sucht- und Drogenberatungsstelle der Diakoniewerk Westsachsen gGmbH

Friedrich-Engels-Straße 86, Tel.: 412115

Öffnungszeiten

Tagestreff „Windlicht“:

Montag	14.00 – 17.00 Uhr
Dienstag	14.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch	15.30 – 19.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	14.00 – 18.30 Uhr

Öffnungszeiten

der Beratungsstelle:

Montag	13.00 – 17.00 Uhr
Dienstag	07.30 – 12.30 Uhr
Mittwoch	13.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	07.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	07.30 – 12.00 Uhr

Die Selbsthilfegruppe für Betroffene, Gruppe I, trifft sich am 07. und 21.04.2010 in der Zeit von 19.00 – 20.30 Uhr.

Die Gruppe II trifft sich am 14. und 28.04. zur gleichen Zeit.

Die Gruppe III trifft sich am 08. und 22.04. in der Zeit von 18.00 – 19.30 Uhr. Der Angehörigenkreis trifft sich am 26.04. um 18.00 Uhr.

Veranstaltungen der Psychosozialen Kontakt- und Beratungsstelle Hohenstein-Ernstthal

Lutherstift, Friedrich-Engels-Straße 86, Tel.: 627568

Selbsthilfegruppe „Aufbruch“ für Betroffene

15.04., Fortsetzung des Themas: „Anspruch und Wirklichkeit“, 17.30 Uhr im Lutherstift, Friedrich-Engels-Straße 86

Selbsthilfegruppe für Angehörige

08.04., Offene Gesprächsrunde, 18.30 Uhr im Lutherstift, Fr.-Engels-Str. 86

Begegnungsstätte:

01.04.	14.30 Uhr	Wir lesen und bedenken die Ostergeschichte.
08.04.	14.30 Uhr	Seidenmalerei
15.04.	14.30 Uhr	Wir erlernen das Spiel „Agricola“.
22.04.	14.30 Uhr	Wir hören unsere Lieblingsmusik.
29.04.	14.30 Uhr	Gartenarbeit

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Dienstbeginn 19.00 Uhr

(mittwochs und freitags 14.00 Uhr;
samstags, sonntags, feiertags 07.00 Uhr)
Dienstbereitschaft bis zum darauf folgenden Tag 07.00 Uhr

Datum	Praxis	
02.-05.04.	0371 2780450*	
06.04.	0163 7858862	
07.04.	0371 2780450*	
08.04.	0172 3725848	03723 3177
09.04.	0371 2780450*	
10.-11.04.	0371 2780450*	
12.04.	0700 34367827	
13.04.	0700 34367827	
14.-18.04.	0371 2780450*	
19.04.		037204 2193
20.04.	0179 5880726	03723 65170
21.-25.04.	0371 2780450*	
26.04.	0162 9790133	
27.04.	0177 2169269	037204 5193
28.04.	0371 2780450*	
29.04.	0700 34367827	
30.04.-02.05.	0371 2780450*	

* Einsatzvermittlung durch Trans+Medic, Anforderung ärztlicher Hausbesuche Angaben unter Vorbehalt von Dienstplanwechseln. Auf Wunsch der Mehrheit der Ärzte werden nur die Rufnummern, nicht aber die Namen der Diensttuenden, veröffentlicht.

Aktuelle Auskünfte über den täglichen Bereitschaftsdienst erhalten Sie stets beim Rettungsdienst Zwickau, Tel. 0375 19222.

Die Rufnummer 0700 34367827 gibt Auskunft über den jeweiligen Dienst habenden Arzt außerhalb von Hohenstein-Ernstthal kommend.

CITY-APOTHEKE



Apotheker Falk Hentzschel
Weinkellerstraße 28 – Stadtpassage
Telefon: 03723 / 62 94-0
www.city-apotheke-hot.de

Folgende Serviceleistungen haben wir für unsere Patienten im Angebot:

- Beratung in allen Fragen rund um das Arzneimittel
- Bringedienst zu Ihnen nach Hause bei dringend benötigten Medikamenten
- Blutdruck- und Blutzuckermessungen (1,50 €/Messung)
- Bestimmung Ihres Lipidprofils innerhalb von 15min für 10,- €:
Das Lipidprofil umfaßt folgende Werte: Voranmeldung erwünscht!
 - Gesamtcholesterin (TC)
 - Triglyceride (TRG)
 - HDL - Cholesterin (HDL)
 - LDL - Cholesterin (LDL)
 - VLDL - Triglyceride (VLDL)
 - Risikofaktor (Verhältnis TC/HDL)
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen
paßgenaue Strümpfe durch genau auf Ihre Beine abgestimmte Maßanfertigungen
- Erstellung von Zuzahlungsausdrucken
- Entsorgung von Altarznei
- Nutzen Sie die Vorteile unserer Bonuskarte:
Arzneimittelsicherheit / Sammelrechnung / Einkaufsrabatt
Buchführung der Rezeptgebühren zur Erlangung eines Befreiungsausweises

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Apotheker Falk Hentzschel und
die Mitarbeiter der City-Apotheke

STADT PASSAGE

Bereitschaftsdienste

Apotheken (Dienstbereitschaft jeweils von 8.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages)

Name	Anschrift	Telefon
Aesculap-Apotheke	08132 Mülsen OT St. Jacob St. Jacober Hauptstraße 82	037601 3990
Apotheke „Am Hirsch“	09353 Oberlungwitz Hofer Straße 15	03723 48097
Apotheke am Kaufland	09337 Hohenstein-Ernstthal Heinrich-Heine-Straße 1 a	03723 680332
Apotheke am Sachsenring	09337 Hohenstein-Ernstthal Friedrich-Engels-Straße 55	03723 42182
Apotheke Gersdorf	09355 Gersdorf Hauptstraße 195	037203 4230
Auersberg Apotheke	Lichtenstein Platanenstraße 4	037204 929192
City-Apotheke	09353 Hohenstein-Ernstthal Weinkellerstraße 28	03723 62940
Engel-Apotheke	09337 Hohenstein-Ernstthal Herrmannstraße 69	03723 42157
Humanitas-Apotheke	09337 Hohenstein-Ernstthal Immanuel-Kant-Straße 30	03723 627763
Löwen-Apotheke	09353 Oberlungwitz Hofer Straße 207	03723 42173
Löwen-Apotheke	09224 Grüna Chemnitzer Straße 72	0371 850026
Mohren-Apotheke	09337 Hohenstein-Ernstthal Altmarkt 17	03723 2637
Mohren-Apotheke	09350 Lichtenstein Färbergasse 1	037204 6820
Rosen-Apotheke	09350 Lichtenstein Glauchauer Straße 37 a	037204 2046
Schloß-Apotheke	09350 Lichtenstein Innere Zwickauer Straße 6	037204 87800

02.-08.04.	Aesculap-Apotheke
09.-11.04.	Humanitas-Apotheke
12.-13.04.	Mohren-Apotheke
14.-15.04.	City-Apotheke
16.-22.04.	Rosen-Apotheke
23.-29.04.	Aesculap-Apotheke
30.04.-06.05.	Auersberg-Apotheke

Bitte beachten!

Kurzfristige Dienstplanänderungen der Bereitschaftsdienste können durch unsere Redaktion nicht berücksichtigt werden und sind der Freien Presse zu entnehmen.

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Wir begrüßen als neue Erdenbürger in unserer Stadt:

Lilly Pauline Kruse	Toni Wagner
Martin Jörg Burkhardt	Tino Wagner

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Notsprechstunde: an Wochenend- und Feiertagen jeweils von 9.00 – 11.00 Uhr in der Praxis des Dienst habenden Zahnarztes

Datum	Name	Anschrift	Tel.-Nr.
02.04.	DM Geppert	Löbnitzer Straße 15 Lichtenstein	037204 582760 priv. 0157 77541073
03.-04.04.	Dr. Gautsch+Dathe	Friedrich-Engels-Str.28 Hohenstein-Ernstthal	03723 42906
05.04.	Herr Ackermann	Reinhard-Rau-Siedl. 3 Callenberg / OT Falken	03723 48695
10.-11.04.	Dr. Winkler	Südstraße 14 Hohenstein-Ernstthal	03723 711098 priv. 03723 401949
17.-18.04.	DM Schubert	Hartensteiner Str. 3 b Lichtenstein	037204 500454
24.-25.04.	DS Brüggmann	Straße der Einheit 25 HOT/OT Wüstenbrand	03723 711201 priv. 03723 46068
01.-02.05.	Dr. Hübner	Hüttengrundstr. 16 Hohenstein-Ernstthal	03723 3844 priv. 0162 4718930

Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Die Rentenberatung und Rentenantragstellung aller Rentenarten der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft – Bahn – See sowie allen anderen Rentenkassen findet nach einer telefonischen Terminabsprache mit Herrn Sigmund Plewnia unter der privaten Telefonnummer 03723 626915 jeden Mittwoch in der Zeit zwischen 09.00 und 12.00 Uhr im Seniorenzentrum Südstraße 13, Hohenstein-Ernstthal, statt. (Fragen Sie bitte an der Rezeption.) Bearbeitung der Krankenversicherungsangelegenheiten nur für Versicherte der Krankenkasse Knappschaft – Bahn – See.

Begegnungsgruppe des Blauen Kreuzes Suchtkrankenhilfe für Betroffene und Angehörige

Treffen ist jeden 2. und 4. Dienstag im Monat um 19 Uhr, Neumarkt 20, in Hohenstein-Ernstthal. **Kontakt:** Frau Teumer, Tel.: 701230

Ihr Taxi in Oberlungwitz

42 99 8

☎ (03723) **42 99 8**

0170 - 29 59 094

TAXI

Schmidt

Abteiblick 19 • 09353 Oberlungwitz
Fax: (03723) 62 99 838

Krankenfahrten aller Kassen • Dialysefahrten • Flugplatz- u. Bahnhofsfahrten • Kurierfahrten
u. Eiltransporte • Stadt-, Kurfahrten • Großraumtaxi bis 6 Personen • Kleinbus bis 8 Personen

Blutspendetermin

Das freundliche Blutspende-Team des DRK erwartet alle, die helfen wollen in Hohenstein-Ernstthal am **Samstag, 17.04.10, von 08.30 bis 12.00 Uhr** auf Grund von Bauarbeiten im DRK – in der **Freiwilligen Feuerwehr, Turnerstraße 9.**

Unter www.blutspende.de oder Telefon 0800 11 949 11 (Montag-Donnerstag von 08.00-18.00 Uhr und Freitag von 08.00-14.00 Uhr) können alle geplanten Spendetermine für die nächsten 12 Wochen abgerufen werden.

Die Stadtverwaltung und der Oberbürgermeister gratulieren im Monat April (Genannt werden alle 80-, 85- und über 90-Jährigen)

01.04.1916	Herr Rudolf Mentke	94	16.04.1925	Frau Ursula Winkler	85
01.04.1917	Herr Heinz Ziegner	93	18.04.1916	Frau Ilse Baumgärtel	94
01.04.1925	Frau Elsbeth Merkel	85	19.04.1930	Frau Erika Förster	80
01.04.1930	Frau Dora Scherbowski	80	21.04.1930	Herr Joachim Brunner	80
02.04.1930	Frau Anneliese Melm	80	24.04.1920	Herr Walter Gränitz	90
04.04.1915	Frau Ilse Krause	95	24.04.1925	Frau Dora Walther	85
04.04.1930	Frau Ruth Manegold	80	25.04.1930	Herr Ernst Hoffmann	80
04.04.1930	Herr Werner Tetzner	80	25.04.1930	Herr Alexander Streu	80
07.04.1919	Herr Helmut Friedrich	91	26.04.1930	Frau Gerda Löbel	80
07.04.1930	Frau Lore Völkel	80	26.04.1930	Herr Fritz Riedel	80
08.04.1916	Frau Herta Oertel	94	29.04.1930	Herr Helmut John	80
09.04.1930	Herr Herbert Meyer	80	30.04.1925	Herr Gerhard Riedel	85
10.04.1930	Frau Ilse Hoher	80			
11.04.1916	Herr Helmut Wienhold	94			
11.04.1920	Frau Irene Kühnert	90			
13.04.1918	Frau Ilse Otto	92			

Goldene Hochzeit feiern:	
09.04.2010	Anneliese und Günter Wagner
09.04.2010	Elvira und Dietrich Sonntag
30.04.2010	Irmgard und Hans-Joachim Danzer
30.04.2010	Liane und Peter Schellenberger

Das Fest der Diamantenen Hochzeit begehen:	
29.04.2010	Jutta und Heinz Strauch
29.04.2010	Ruth und Johannes Pester
30.04.2010	Paula und Ernst Bohun

**Allen unseren Jubilaren die
herzlichsten Glückwünsche!**

Veranstaltungen und Ausstellungen

Aktuelle Veranstaltungstermine sind auch im Internet unter www.hohenstein-ernstthal.de ersichtlich.

- bis 25.04. **Sonderausstellung „Hohensteiner Ansichten“ – Postkarten aus der Sammlung von Jens Schilling**, Textil- und Rennsportmuseum (geöffnet dienstags bis sonntags 13-17 Uhr)
- bis 30.05. **„Hohenstein-Ernstthaler Köpfe“ - Ausstellung von Porträts bekannter und unbekannter Stadtpersönlichkeiten**, Rathaus
- bis 31.07. **Ausstellung „Logoentwürfe – 500 Jahre Stadt Hohenstein“**, Foyer des Rathauses
- bis 27.06. **Ausstellung Linde Detlefsen – Malerei und Grafik, Kleine Galerie**, Eintritt frei (geöffnet dienstags bis donnerstags 15-18 Uhr)
- bis 27.06. **„Ostern im Bunten Holz – Besonderheiten rund ums Ei“**, Museum Erzgebirgische Volkskunst „Buntes Holz“ (geöffnet mittwochs 11-17 Uhr, Wochenende 13-17 Uhr)
- 1./15./29.04., 14.30-18 Uhr **Beratung des Mietervereins „Südsachsen e.V.“**, Frauenzentrum
- 03.04. 09.00 Uhr **50. Radrennen „Rund um den Sachsenring“**
- 04.04. 10-20 Uhr **1-Euro-Baden und 4-Euro-Sauna**, HOT Badeland
- 07.04. 10-17 Uhr **„Tag der älteren Generation“**, HOT Badeland
- 08.-10.04. **7. Roland-Zimmer-Jugendwettbewerb des Saxoniade e.V.**, Lessing-Gymnasium
- 10.04. 19.30 Uhr **Preisträgerkonzert des 7. Roland-Zimmer-Jugendwettbewerb**, Aula Lessing-Gymnasium
- 17.04. 20-24 Uhr **Saunanacht mit Nacktbaden** (ab 20.30 Uhr), HOT Badeland
- 20.04. 18.00 Uhr **„Karl May und Joanne K. Rowling – zwei Phänomene ihrer Zeit“**, Vortrag von Hagen Schäfer, M. A. (Chemnitz), Karl-May-Begegnungsstätte
- 21.04. 19.30 Uhr **Rathauskonzert: Dragos Manza (Violine) und Daniel Heide (Klavier)**, Ratssaal des Rathauses
- 24.04. 9-12 Uhr **Öffnung des Huthauses**, Besichtigung der Kaue, Huthaus St. Lampertus
- 30.04. 18.00 Uhr **Hexenfeuer**, Gelände der Freiwilligen Feuerwehr Hüttengrund
- 30.04. 19.00 Uhr **Hexenfeuer**, Festwiese Goldbachstraße
- 01.05. 14.00 Uhr **Tag der offenen Tür in der Freiwilligen Feuerwehr Ernstthal**, Gerätehaus Turnerstraße

Veranstaltungen im Schützenhaus, Logenstraße 2 (Tel.: 413758)

- 03.04. 22.00 Uhr **Osterparty „Feste Feiern“**
- 10.04. 22.00 Uhr **HOT Revival Tanzveranstaltung**
- 14.04. 16.00 Uhr **Kinder-Universale: Vortrag „Wenn das Wasser in der Erde überkocht“**
- 21.04. 18.00 Uhr **Lichtbildervortrag „Südamerikanische Impressionen – von der Karibik über die Pazifikküste bis nach Uruguay“ von Steffen Jahnke**, Mehrgenerationenhaus
- 23.04. 18.00 Uhr **Livemusik** (Veranstalter: Jugendhaus Off is)
- 25.04. 15.00 Uhr **Frühjahrskonzert des Jugendblasorchesters HOT e.V.**

Veranstaltungen im HOT Sportzentrum, Logenstraße 2 a (Tel.: 413758), bzw. auf dem Pfaffenberg

- 24.04. 10.00 Uhr **18. Pfaffenberglauf**
- 14./21.04. 19.45 Uhr **Schnupperstunde im Anfängerkurs Orientalischer Bauchtanz**, der eine angenehme Art ist, bei schöner Musik den Kreislauf in Schwung zu bringen, den Rücken zu stärken und die Beckenmuskulatur zu kräftigen (kostenlos, Infos unter 03722 84359)

Fußball (Stadion Pfaffenberg)

- 17.04. 15.00 Uhr Landesliga Herren, VfL 05 gegen Kickers 94 Markkleeberg
- 24.04. 15.00 Uhr Landesliga Herren, VfL 05 gegen Radebeuler BC 08

Handball – Punktspiele SV Sachsenring (Sportzentrum)

- 17.04. 09.30 Uhr Kreisliga männl. Jugend D, gegen TSV Lichtentanne
- 10.45 Uhr Kreisliga männl. Jugend B, gegen NSG Zwönitztal A
- 12.30 Uhr Bezirksliga männl. Jugend A, gegen HC Annaberg-Buchholz
- 18.04. 09.00 Uhr Kreisliga Männer, gegen BSV Limbach-Oberfrohna II
- 11.00 Uhr Bezirksklasse Männer, gegen TV Pockau
- 13.00 Uhr Bezirksliga männl. Jugend C, gegen NSG Handball Chemnitz
- 25.04. 09.00 Uhr Kreisliga männl. Jugend B, gegen PSV Schwarzenberg A/B
- 10.45 Uhr Bezirksliga männl. Jugend A, gegen NSG Handball Chemnitz

Badminton (Turnhalle Pfaffenberg)

- 24.04. 09.00 Uhr 14. Turnier für Freizeit- und Hobbyspieler

SV Sachsenring, Abt. Tischtennis – Punktspiele (Turnhalle Pfaffenberg)

- 10.04. 15.00 Uhr 1. Männermannschaft (Verbandsliga) gegen Leutzscher Fuchse 2

Veranstaltungen in Gersdorf (Infos unter Tel. 037203 9190)

- 15.04. 08.00 Uhr **Wanderung der Natur- und Heimatfreunde Gersdorf:** Flöha-Erdmannsdorf (ca. 10 km), Treffpunkt: Bahnhof Hohenstein-Er.
- 17.04. 12.00 Uhr **1. Masters – Sprintertag (Schwimmwettkampf für Senioren AK 20 bis AK 95)**, HOT Badeland
- 25.04. 10-14 Uhr **Tag des Deutschen Bieres**, Glückauf Brauerei
- 25.04. 16.00 Uhr **Lesung Verlag Torsten Low**, Vereinshaus Hessenmühle
- 30.04. 17.00 Uhr **Zentrales Hexenfeuer**, Zentraler Grillplatz Ziegeleiweg

Veranstaltungen in Waldenburg (Infos unter Tel. 037608 21000 oder www.waldenburg.de)

- 03.-05.04. 9.30-17 Uhr **Sonderpräsentation „Alte Dinge in neuem Licht“** Konservierung und Restaurierung im Naturalienkabinett
- 04.04. 10-17 Uhr **Öffentliche Schlossführungen**, Schloss Waldenburg
- 05./18.04. 14.30 Uhr **Parkführung**, Grünfelder Park
- 25.04./ 23.05./6.06. 9/12/15 Uhr **Schlauchboottouren zwischen Waldenburg u. Wolkenburg** (Bitte Voranmeldung)
- 01.05. 10-17 Uhr **11. Radlerfrühling im Muldental**

Änderungen vorbehalten.

Jugendhaus „Off is“, Schillerstraße 9

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 08.00-20.00 Uhr
Mit HV (hauptverantw. Jugendlicher über 18 Jahren):
Montag - Donnerstag: bis 22.00 Uhr,
Freitag: bis 24.00 Uhr, Samstag: ab 17.00 bis 24.00 Uhr,
Sonntag: ab 17.00 bis 22.00 Uhr

Veranstaltungen im April:

Kreativangebote (Bei Interesse bitte vorher anmelden unter 03723 411 269.)
Die Termine sind jeweils Dienstag ab 15.00 bis 18.00 Uhr.

- 06.04. **Töpfern**
Wir gestalten ein hübsches Kräutersäckchen aus Ton. (Unkostenbeitrag: 3,00 €)
- 13.04. **Peddigrohrflechten**
Zum Erlernen fangen wir mit einem kleinen Körbchen an. (Unkostenbeitrag: 4,00 €)
- 20.04. Wir **glasieren** das Kräutersäckchen vom 06.04.
- 27.04. **Keilrahmgestaltung**
Hier ist Phantasie gefragt. (Unkostenbeitrag: ca. 6,00 €)
- 16.04. **Spieleabend** ab 17.00-20.00 Uhr (Brettspiele, Karten,...)
- 23.04. ab 18.00 Uhr, **Nachwuchsbandkonzert** im Schützenhaus, Eintritt: 5,00 €

Wir freuen uns auf euch!!

www.jugendhaus-offis.de

HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

RATHAUS KONZERT

Am Mittwoch, dem 21. April 2010, 19.30 Uhr
im Ratssaal des Rathauses in Hohenstein-Ernstthal

Kammermusikabend



Dragos Manza
Der junge, hochbegabte, rumänische Geiger spielt u.a. Werke von Wolfgang Amadé Mozart, Johannes Brahms, George Enescu und Camille Saint-Saens.

Am Flügel begleitet Daniel Heide, Weimar.

Eintritt: 10,- € Ermäßig: 7,50 €

Kartenbestellung und Vorverkauf in der Stadtförderung Hohenstein-Ernstthal · Altmarkt 41
Tel. 03723 449400 · E-mail: stadinfo@hohenstein-ernstthal.de · Restkarten an der Abendkasse
Veranstalter: Kulturamt der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal



HOTEL
&
Restaurant
Drei Schwanen
☆☆☆

09.05.2010
Großes Muttertagsbuffet

*Für die Besten
nur das Beste*

ab 12.00 Uhr **17,50 € p.P.**
Kinder bis 16 Jahre
5 cent/cm Körpergröße

Wir bitten um Reservierung.

☆
Altmarkt 19 · 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel. 03723 659-0 · Fax 03723 659-459
info@drei-schwanen.de · www.drei-schwanen.de



Linde Detlefsen

25.03. – 27.06.2010
Vernissage am 25.03.2010, 19.00 Uhr

© 2010 Kunstverein der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal



Bismarck-Platz 34 · 09337 Hohenstein-Ernstthal · 15.001 - 15.003 oder Tel. 03723-449400



Reiseziel noch unklar?
Kommen Sie vorbei
wir finden was!

weil Reiseberatung Kompetenz erfordert · www.rr-reisehit.de

Das Reisebüro
Kerstin Lauer

Weinkellerstr. 26 · 09337 Hohenstein-Ernstthal · Tel. 03723-4 96 10

design by www.systemprint.de



AKTION !

HU*/AU 70,90 €

*durchgeführt von externen Prüfingenieuren
amtlich anerkannter Prüforganisationen

- Service und Reparaturarbeiten aller KFZ-Typen
- Reifenservice
- Klimatechnikservice
- Glasservice
- Unfallinstandsetzung

KFZ-Service-Lehnert
Meisterbetrieb
Steffen Lehnert

**Oststraße 82 b • 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel./Fax 03723 47156 • Funk 0177 6347715**

Kirchennachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Christophori Gottesdienste

- 04.04. **Ostersonntag**
09.30 Uhr Familiengottesdienst, mit den Ohrwürmern
und St. Christophori's Folkmuzik
- 05.04. **Ostermontag**
09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Bethlehemstift
10.30 Uhr Gemeins. Gottesdienst mit Abendmahl
und Kindergottesdienst
- 11.04. 09.30 Uhr Gottesdienst u. Kindergottesdienst, anschl. Kirchenkaffee
12.04. 09.30 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
17.04. 17.00 Uhr Abendgottesdienst
19.04. 09.30 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
16.00 Uhr Andacht im Turmalinstift
20.04. 19.00 Uhr Bibelzeit (Diakonat)
21.04. 15.30 Uhr Andacht in der Parkresidenz
19.45 Uhr Oase
25.04. 13.30 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl
und Kindergottesdienst
26.04. 09.30 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
02.05. 09.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst
03.05. 09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Bethlehemstift

Aus der Kirchgemeinde

Die Sanierung unserer Orgel schreitet voran. Derweil der Spieltisch in der Werkstatt der Orgelbaufirma Voigt in Bad Liebenwerda überholt wird, erneuern seit dem 1. Februar Diplom-Restaurator Seidel und seine Mitarbeiterin den Orgelprospekt – das ist das „Gehäuse“ der Orgel –, um ihm wieder das Aussehen von 1777 zu geben. Es ist zu erwarten, dass sie ihre Arbeit bis Ostern abschließen und damit trotz der teils sehr niedrigen Temperaturen den angepeilten Termin halten können. Nach Ostern werden dann wiederum die Orgelbauer anreisen, um den Spieltisch wieder einzubauen. Im Mai soll dann die General-Reinigung erfolgen. Dazu müssen alle Pfeifen – die Orgel besitzt weit über 3000 – ausgebaut, gereinigt und wieder eingebaut werden. Es könnte sein, dass dazu ein paar „Handlanger“ ganz nützlich wären, dieses Vorhaben zu beschleunigen. Dadurch entstünde die Möglichkeit, dass unsere Orgel zum 500-jährigen Stadtjubiläum im Juni schon teilweise wieder spielbar ist – freilich noch ungestimmt. Wer auf diese Weise einen Beitrag zur Orgel-Sanierung leisten möchte, möge sich bitte bei unserem Kantor Volkmar Krumrei melden.



*Diplom-Restaurator Seidel bei der Arbeit:
Er poliert die aufgetragene matte weiße
Farbe mit einem Achat (Halbedelstein),
um den glänzenden, wie Porzellan aus-
sehenden Anstrich, nach alter Technik
herzustellen.*

Für Mittwoch, 5. Mai, 19.30 Uhr, laden wir zu einem Gemeindeabend über Philipp Melanchthon ein. Zum 450. Mal jährt sich in diesem Jahr der Todestag Melanchthons, der wohl der wichtigste Mitstreiter Luthers war und beispielsweise maßgeblich an der Entstehung der Confession Augustana, der grundlegenden lutherischen Bekenntnisschrift, mitwirkte. Superintendent i.R. Karl-Heinz Düring wird einen Einblick in Philipp Melanchthons Leben und Werk geben.

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Trinitatis Ernstthal Gottesdienste:

- 02.04. 15.00 Uhr Passionsmusik
04.04. 06.00 Uhr Osternacht
09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst
05.04. 09.30 Uhr Teilnahme am Gemeins. Gottesdienst in St. Christophori
11.04. 09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier und Kindergottesdienst, anschließend Kirchenkaffee
13.04. 09.30 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim Südstraße 13 mit Abendmahlsfeier
18.04. 10.30 Uhr Predigtgottesdienst und Kindergottesdienst
25.04. 09.00 Uhr Predigtgottesdienst und Kindergottesdienst, anschließend Kirchenkaffee
27.04. 09.30 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim Südstraße 13

Lunchzeit für Frauen

Am 17. April 2010 findet von 9.00 bis 11.00 Uhr die nächste „Lunchzeit für Frauen“ statt. Wir laden alle interessierten Frauen, die sich am Samstagvormittag einmal verwöhnen lassen wollen, herzlich ein. Ein reichhaltiges Frühstück, umrahmt von guter Livemusik, dazu ein Vortrag von Referentin Barbara Köllner zum Thema „Wenn Blumen reden könnten“ erwarten Sie. Herzlich willkommen im „Haus der Gemeinschaft“, Kroatenweg 8 in Hohenstein-Ernstthal!

Isolde Roßner

Michael Arnold

Hot-Elektro

Verkauf / Service / Reparaturen
Unterhaltungselektronik • Haushaltsgeräte
PC/Multimedia • Mobilfunk • Elektromaterial



Schulstraße 2
09337 Hohenstein-Er.
e-mail: info@hot-elektro.de

Tel.: 03723 6272944
Fax: 03723 6272945
Funk: 0179 2930995

www.hot-elektro.de

Ambulante Senioren- und Krankenpflege

Sonnenschein GmbH

Büro: Am Bahnhof 6 · 09350 Lichtenstein
www.pflegedienst-sonnenschein.de

Für alle Kassen
und privat



2010 entstehen in HOT Wohngruppen für Demenzkranke und Betreutes Wohnen – Voranmeldung möglich!

...auch für Privat: Reinigung der Wohnung
nach Hausfrauenart + Einkäufe mit Ihnen

Wir helfen Ihnen gern, Anruf genügt!

Lungwitzer Str. 28A · 09356 St. Egidien · Tel. (037204) 8 60 34 · Funk (0172) 6 48 29 11



Autoversicherung Mit uns fahren Sie günstig



Holen Sie sich jetzt bei uns Ihr Angebot und überzeugen Sie sich. Wir bieten:

- TOP-Schadenservice
- TOP-Partnerwerkstätten
- TOP-Tarife

Gleich informieren.
Wir beraten Sie gerne!

VERTRAUENSMANN Klaus Nikiferow

Telefon 03723 680881
Telefax 03723 680884
Mobil 0170 2921004
klaus.nikiferow@HUKvm.de
Schützenstraße 16
09337 Hohenstein-Ernstthal

Sprechzeiten:
Di. 17.00–19.00 Uhr
Sa. 10.00–12.00 Uhr



@ Partner NetTask

**Ihr Wunschprogramm:
Film, Fußball Bundesliga oder Sport bis
Juli 2010 zum Paket Sky Welt geschenkt.***

oder

HUMAX iCord
digitaler Sat-Festplattenreceiver
mit 250 GB & HDTV TWIN-Tuner

Geschenkt zum Sky Abonnement**

sky

*Angebot gilt bei Buchung von Sky Welt mit mind. einem weiteren Paket (Film, Sport Live) oder Fußball Bundesliga am 12. Monats-Abt. bis 31.07.2010 und ein Paket beliebiger Preiskategorie. Bei mind. Abonnementbeitrag von 29,90 € 2010 bei Abschluss von insgesamt 2 Paketen 14,90€ bei 3 Paketen 20,90€ bei 4 Paketen 28,90€ ab dem 1.1.08 2010 zahlen bei 2 Paketen 12,90€, bei 3 Paketen 18,90€, bei 4 Paketen 26,90€ (gültig vom 13.01.2010 bis 27.06.2010).

**Bei Buchung von 1 Paket für einmalig 199,- € 2 Paketen 99,-€ 3 Paketen 49,- € 4 Paketen 24,- € Aktivierungsgebühr von NetTask GmbH zum Aktivierungszeitpunkt mit Statusänderung. Angebot ist nicht mit weiteren Sky-Angeboten kombinierbar.

Hier finden Sie Anschluss.
Ihr Kabel Deutschland Fachhändler in Hohenstein-Ernstthal

Beratung, Prüfung der Verfügbarkeit und Bestellung aller Produkte:

- Kabel Anschluss**
(Anschlusssuche)
- Kabel Digital**
(Anschlusssuche)
- Kabel Internet**
(Anschlusssuche)
- Kabel Phone**
(Anschlusssuche)
- Kabel Mobile**
(Anschlusssuche)

NetTask GmbH
Altmarkt 19 · 09337 Hohenstein-Ernstthal
(Eingang Weinkellerstraße)
Telefon: +49 (03723) 76 93 20 - 0
Telefax: +49 (03723) 76 93 20 - 9

E-Mail: info@nettask.de
Internet: www.nettask.de

SCHROTTHANDEL
Metall- und Kabelrecycling
Reichel GmbH MKR

- Kauf und Entsorgung von Schrott aller Art
- Ankauf von Buntmetallen und Kabelschrott
- Kostenlose Bereitstellung von Containern zur Schrottsorgung
- Ankauf von Altpapier

geöffnet: Mo. - Mi. 7 bis 16 Uhr
Do. - Fr. 7 bis 18 Uhr
Sa. 8 bis 12 Uhr

Hauptstr. 102c • 09355 Gersdorf
Tel. (037203) 657-0 • Fax 657-22

BIMMELBAHN 2010

16. – 25. Juni

Bitte schon
jetzt vor-
merken!

Johanna A. Holz & Mehr
Inh. Frank Weigel

Info & Reservierung · Tel. 03723 628880 · Frank Weigel – Johanna A. Holz & Mehr

Den Rest können Sie **VERBRATEN!**

meister KÜCHEN-SYSTEME

Wir sind für Sie da:
Mo. bis Fr.: 9 bis 18 Uhr
und nach Vereinbarung

Nähe Chemnitz!
Direkt an der A4
Abfahrt Wüstenbrand
Limbach-Oberfrohna
300 m rechts

**Küchen beim Großhandel
sind günstiger!**

Tel.: 03722 / 604 243, Fax: 03722 / 604 222, info@ets-pleissa.de, www.ets-pleissa.de
Industriepark Pleissa-West, Zeppelinstraße 8 im Hause ETS, 09212 Limbach-Oberfrohna, OT Pleissa



Partner



TechniLine 32HD

Digitalfernseher mit HDTV-Multituner für DigitalSat, DVB-T und DigitalKabel

Aktion
Festplatte 160GB
dazu geschenkt
1199,- €



Mit dem passenden CI-Modul machen Sie Ihren Fernseher fit für Ihren digitalen Kabelanschluss.

TechniSat
MADE IN GERMANY
Arbeitsplatz sichernd

Top-Ausstattung des TechniLine 32 HD

- ▶ Full-HD Panel
- ▶ HDTV Multituner
- ▶ 100% pixelfehlerfrei
- ▶ Integriertes Breitband Lautsprechersystem
- ▶ 2 Common Interface-Schnittstellen
- ▶ 2 HDMI-Anschlüsse (HDCP implementiert)
- ▶ Kompakte Abmessungen, ideal für Schrankwände
- ▶ 5 Jahre Garantie (3 Jahre Garantie + 2 Jahre Teilgarantie – ausgenommen Panel, Fernbedienung und Gehäusesteile)

NetTask GmbH
Altmarkt 19 · 09337 Hohenstein-Ernstthal
(Eingang Weinkellerstraße)
Telefon: +49 (03723) 76 93 20 - 0
Telefax: +49 (03723) 76 93 20 - 9
E-Mail: info@nettask.de
Internet: www.nettask.de

Jetzt neu! **DVR ready**
DIGITALER VIDEOREKORDER
Mit der DVRready-Funktion zeichnen Sie alle Highlights auch in HDTV-Qualität auf eine externe Festplatte auf.



NetTask GmbH - Altmarkt 19 (Eingang Weinkellerstraße) - Hohenstein-Ernstthal - 03723 7693200

Alle Angaben ohne Gewähr. Druckfehler und Irrtum vorbehalten

AUTOHAUS GOLZSCH

09353 Oberlungwitz · Am Bach 37
service@golzsch.fsoc.de



(03723) 41 95-0 • Finanzierung auch OHNE Anzahlung
• BAR-Ankauf von PKW und Transportern aller Marken
• Kundenorientierte Preise

Reparaturservice für alle Automarken

TÜV/AU zu fairen Preisen Werkstattleistungen mit hohem Niveau Fachkompetenz für Ihre Sicherheit

Neu eingetroffen!

Vorfühwagen

Ford Focus 1.6, 16 V Silver Magic
10 km, 74 kW, EZ: 09/09
Kombi/Van, silber-met.
15.995,- €

Vorfühwagen

Ford Fiesta 1.25, Trend Styling-Paket, WSS beheizt
9.900 km, 60 kW, EZ: 04/09
2/3-Türer, rot-met.
11.995,- €

Peugeot 207 Active 1.4 16V
18.100 km, 88 kW, EZ: 09/08
4/5-Türer, schwarz-met.
10.950,- €

Automatik

Opel Corsa 1.2 16V Easytronic Edition
23.200 km, 59 kW, EZ: 05/08
4/5-Türer, blau-met.
10.495,- €

Mercedes-Benz CLK 200 Kompressor Avantgarde
84.177 km, 120 kW, EZ: 05/03
Klima, Navi, Cabrio, silber-met.
18.995,- €

Ford Mondeo 2.0 TDCI Titanium S
89.690 km, 96 kW, EZ: 03/07
Kombi/Van, schwarz-met.
11.950,- €

Ford Focus 1.6 16V Trend, CD/MP3
44.212 km, 74 kW, EZ: 02/05
4/5-Türer, silber-met.
7.995,- €

Ford Fiesta 1.3 Viva X Frontscheibe beheizt
38.700 km, 52 kW, EZ: 08/05
4/5-Türer, grau-met.
6.995,- €

Ford Focus Turnier 1.6 TDCI DPF Fun 6000CD
61.720 km, 80 kW, EZ: 02/07
Kombi, marineblau
ab 8.995,- €

Fiat Punto 1.2 BV Active Klima, CD
45.120 km, 44 kW, EZ: 01/05
2/3-Türer, grau-met.
5.990,- €

www.autohaus-golzsch.de